

Medienverhalten bei Kindern – Zielgruppe Kinder

Projektleiter:

Prok. Dr. David Pfarrhofer

Studien-Nr.:

P.ZR2321.1603.P2.F

n=503 persönliche face-to-face Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren

Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016



Inhaltsverzeichnis

1 Stichprobe und Methodik	Chart 3	6 Computer	Chart 29-39
2 Freizeitverhalten & Medienrelevanz	Chart 5-6	7 Internet	Chart 41-55
3 Ausstattung an technischen Geräten	Chart 8-16	8 Handy	Chart 57-59
4 Fernsehen	Chart 18-21	9 Medienkompetenz & Kommunikation	Chart 61-66
5 Lesen	Chart 23-27		

Stichprobe und Methodik

Aufgabenstellung:

Zielsetzung des gegenständlichen Forschungsprojektes war die Auslotung der Medienkompetenz bei Kindern im Trend. Als Zielgruppe der Erhebung wurden Kinder in Oberösterreich zwischen 6 und 10 Jahren definiert; berücksichtigt wurden weiters Eltern von Kindern im Alter zwischen 3 und 10 Jahren sowie PädagogInnen an Kindergärten und Volksschulen. Aus inhaltlicher Sicht wurde die Bedeutung der Medien analysiert und, wie schon bei den vergangenen Messungen, besonders detailliert auf die Nutzung von TV, Computer, Internet und Handy eingegangen.

Zielgruppe:

oberösterreichische Kinder zwischen 6 und 10 Jahren

Repräsentativität:

Die befragten Personen entsprechen in ihrer Zusammensetzung, in quotierten und nicht quotierten Merkmalen, der definierten Zielgruppe: Diese Übereinstimmung im Rahmen der statistischen Genauigkeitsgrenzen ist eine notwendige Voraussetzung dafür, dass die Ergebnisse verallgemeinert werden dürfen.

Befragungsart:

persönliche face-to-face Interviews durch fachlich geschulte und kontrollierte Mitarbeiter des Instituts

Auswertungsbasis:

n=503, maximale statistische Schwankungsbreite +/- 4,47 Prozent

Befragungszeitraum:

18. März bis 17. Mai 2016

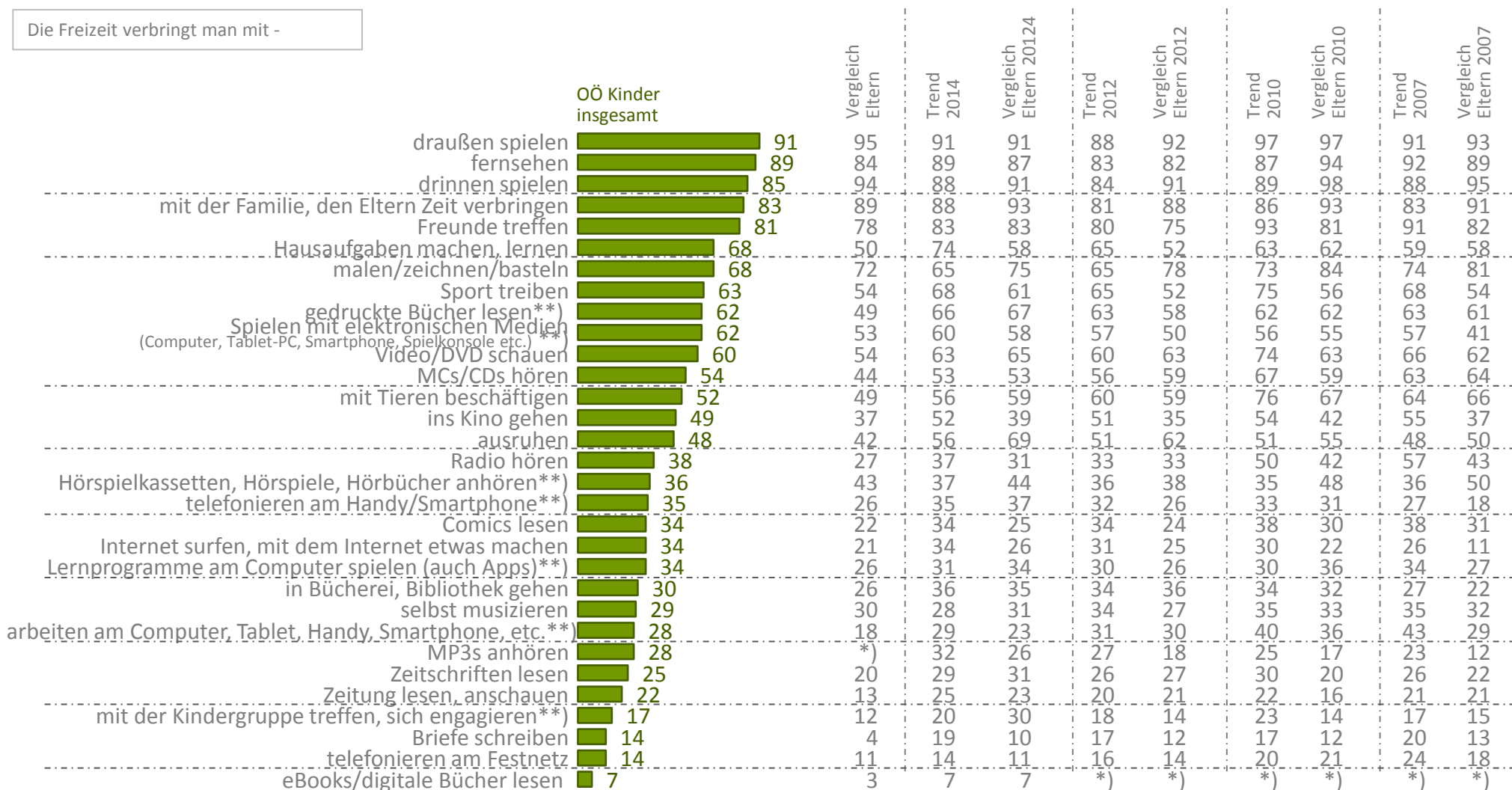
Inhaltsverzeichnis

1 Stichprobe und Methodik	Chart 3	6 Computer	Chart 29-39
2 Freizeitverhalten & Medienrelevanz	Chart 5-6	7 Internet	Chart 41-55
3 Ausstattung an technischen Geräten	Chart 8-16	8 Handy	Chart 57-59
4 Fernsehen	Chart 18-21	9 Medienkompetenz & Kommunikation	Chart 61-66
5 Lesen	Chart 23-27		

Freizeitbeschäftigung

Spiele und TV stehen bei den Kindern in der Freizeit weiterhin hoch im Kurs!

Die Freizeit verbringt man mit -



Frage 1: Auf dieser Liste siehst du verschiedene Dinge, die man in der Freizeit machen kann. Mit welchen Aktivitäten verbringst du deine Freizeit?

Dokumentation der Umfrage ZR2321:

n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren

Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

*) Wurde im Trend nicht abgefragt

***) Wurde im Trend anders abgefragt

Basis: Oberösterreichische Kinder im Alter von 6 bis 10
(Ergebnisse in Prozent)

Die Freizeit-Hits der Kids

📍 Spielen im Freien bereitet den Kindern am meisten Freude!

Am liebsten macht man -

	OÖ Kinder insgesamt	Trend 2014	Trend 2012	Trend 2010	Trend 2007
draußen spielen	49	42	48	45	35
fernsehen	36	38	38	40	37
Freunde treffen	34	34	33	34	31
mit der Familie, den Eltern Zeit verbringen	20	23	18	20	16
Spielen mit elektronischen Medien (Computer, Tablet, Smartphone, Spielkonsole etc.)**)	19	20	18	10	11
mit Tieren beschäftigen	17	13	14	17	15
Sport treiben	17	19	18	22	20
drinnen spielen	16	17	18	25	26
gedruckte Bücher lesen**)	12	13	14	14	13
malen/zeichnen/basteln	12	13	12	14	13
ins Kino gehen	6	2	3	3	5
ausruhen	5	9	10	4	9
Comics lesen	5	4	4	2	3
arbeiten am Computer, Tablet, Handy, Smartphone, etc.**)	5	5	6	1	4
Video/DVD schauen	5	4	4	2	2
selbst musizieren	4	3	3	4	7
MCs/CDs hören	3	5	4	3	4
Internet surfen, mit dem Internet etwas machen	3	4	2	3	3
Hausaufgaben machen, lernen	2	3	2	1	3
Hörspielkassetten, Hörspiele, Hörbücher anhören**)	2	2	1	1	2
mit der Kindergruppe treffen, sich engagieren**)	2	3	2	2	2
MP3s anhören	2	2	1	0	3
Briefe schreiben	1	2	2	1	2
in Bücherei, Bibliothek gehen	1	1	1	1	2
Radio hören	1	0	0	0	2
telefonieren am Festnetz	1	0	1	0	1
telefonieren am Handy/Smartphone**)	1	1	1	1	2
Zeitschriften lesen	1	0	0	0	0
Lernprogramme am Computer spielen (auch Apps)**)	1	2	1	2	1
eBooks/digitale Bücher lesen	0	0	**	*)	*)
Zeitung lesen, anschauen	0	1	0	0	0

Frage 2: Was davon machst du am liebsten in deiner Freizeit? Bitte nenne mir bis zu 3 deiner Lieblingsfreizeitbeschäftigungen.

Dokumentation der Umfrage ZR2321:

n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren

Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

*) Wurde im Trend nicht abgefragt

***) Wurde im Trend anders abgefragt

Basis: Oberösterreichische Kinder im Alter von 6 bis 10
(Ergebnisse in Prozent)

Inhaltsverzeichnis

1 Stichprobe und Methodik	Chart 3	6 Computer	Chart 29-39
2 Freizeitverhalten & Medienrelevanz	Chart 5-6	7 Internet	Chart 41-55
3 Ausstattung an technischen Geräten	Chart 8-16	8 Handy	Chart 57-59
4 Fernsehen	Chart 18-21	9 Medienkompetenz & Kommunikation	Chart 61-66
5 Lesen	Chart 23-27		

Elektrogeräte in den Haushalten

i Die Kinder wissen: TV, Computer und Internet gibt es im Haushalt.

Zuhause hat man -

	OÖ Kinder insgesamt	Vgl. Eltern	Trend 2014	Vgl. Eltern 2014	Trend 2012	Vgl. Eltern 2012	Trend 2010	Vgl. Eltern 2010	Trend 2007	Vgl. Eltern 2007
Fernseher	95	96	96	99	93	97	97	98	97	98
Computer, Laptop	91	95	91	95	90	93	93	89	79	73
Internetzugang	86	98	84	91	83	88	84	85	60	53
DVD-Player	82	83	88	92	87	85	90	88	85	86
Radio	79	82	80	81	78	84	94	93	94	93
Stereoanlage, CD-Player	78	80	80	85	82	87	83	86	90	93
Fotoapparat, Digitalkamera**)	77	88	81	87	80	85	88	86	88	91
Smartphone (iPhone, Android-Smartphones, Windows Mobile/Phone, etc.)	67	96	48	67	32	37	*)	*)	*)	*)
Handy (kein Smartphone)	55	29	72	63	84	81	96	94	91	94
Tragbare Spielkonsolen (Gameboy, PSP, Nintendo DS)	51	41	63	57	60	54	60	47	63	46
Spielkonsole, Playstation	50	46	56	50	54	49	56	49	51	41
Tageszeitung	48	51	54	53	55	56	58	55	61	58
DVD-Rekorder	48	41	59	53	58	60	73	74	73	77
MP3-Player	44	48	53	53	47	46	51	46	40	31
Tablet	38	57	26	35	12	12	*)	*)	*)	*)
Festnetz-Telefon	38	31	41	36	45	40	58	49	66	57
Filmkamera	36	34	43	41	40	39	46	43	45	37
Kindercomputer	29	28	32	37	28	31	39	33	35	27
eBook-Reader	19	24	19	18	*)	*)	*)	*)	*)	*)

Frage 3: Kommen wir nun zu etwas anderem, nämlich zu den Geräten bei dir zuhause. Hier auf diesen Karten siehst du verschiedene elektrische Geräte und auch Kommunikationsmittel – welche dieser Geräte gibt es bei dir zuhause?

Dokumentation der Umfrage ZR2321:

n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren

Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

*) Wurde im Trend nicht abgefragt

**) Wurde im Trend anders abgefragt

*Trendzahlen

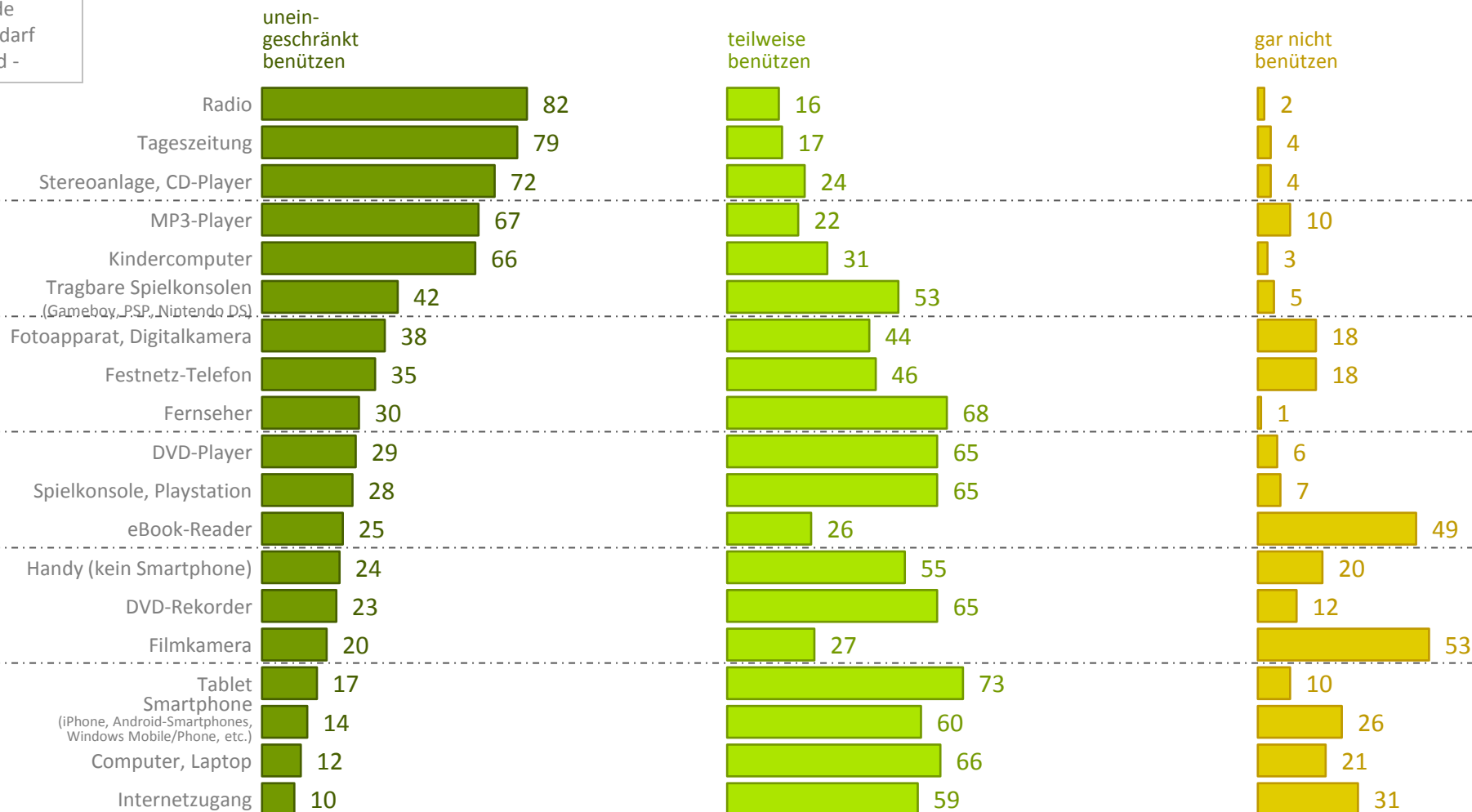
inkl. Smartphone

Basis: Oberösterreichische Kinder im Alter von 6 bis 10
(Ergebnisse in Prozent)

Erlaubte Nutzung bei Elektrogeräten

i Bei Radio und Tageszeitungen gibt es kaum Benutzungseinschränkungen für die oberösterreichischen Kinder!

Folgende Geräte darf das Kind -



Frage 4: Welche Geräte darfst du uneingeschränkt benutzen, welche Geräte und Funktionen darfst du nur teilweise oder gar nicht verwenden?

Dokumentation der Umfrage ZR2321:

n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren

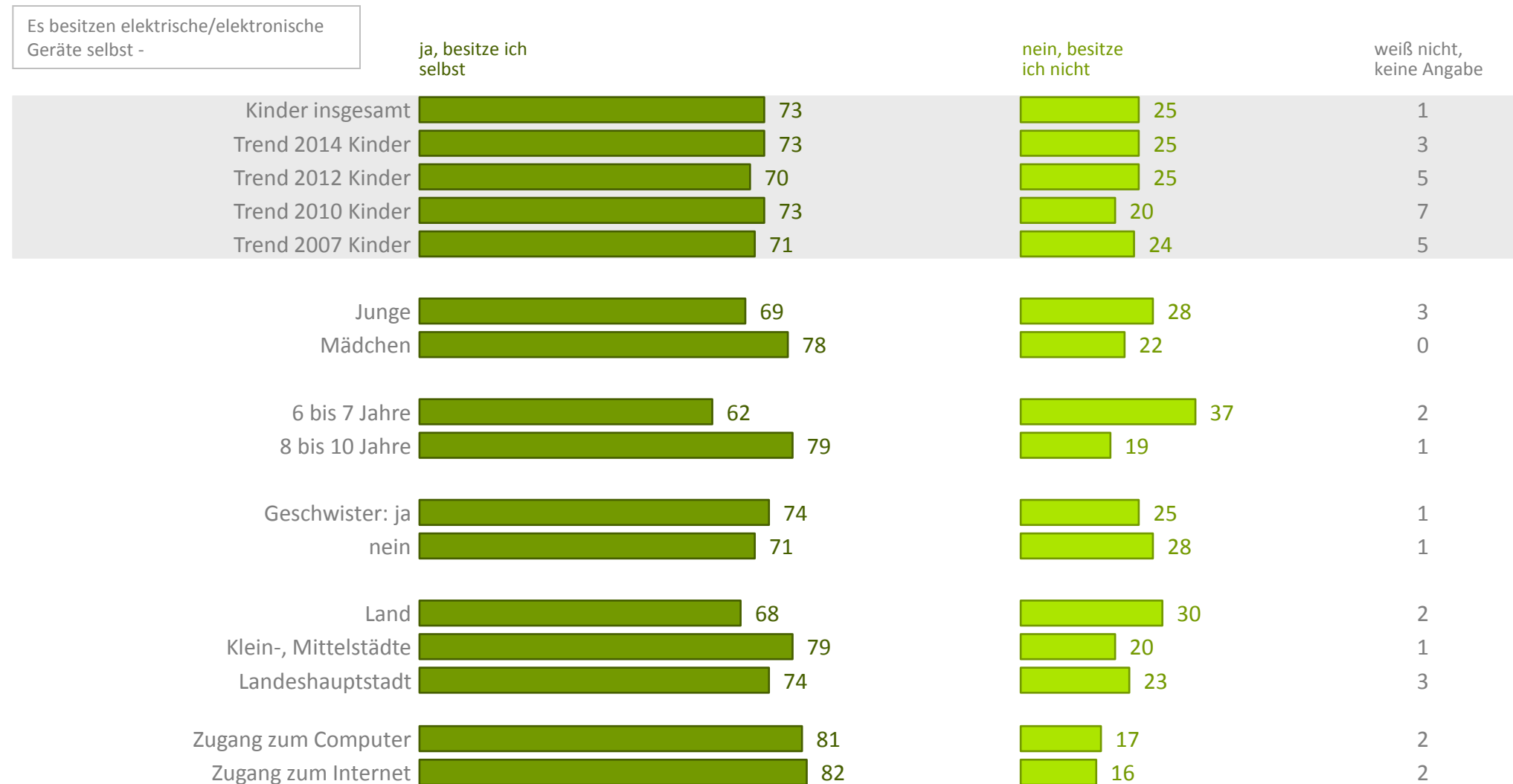
Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

*) Wurde im Trend nicht abgefragt

Basis: Kinder, die das jeweilige Gerät zu Hause haben
(Ergebnisse in Prozent)

Besitz elektrischer/elektronischer Geräte

i Unverändert haben drei Viertel der Kinder bereits eigene elektrische Geräte – vor allem Kinder ab 8 Jahren.



Frage 5: Besitzt du selbst derartige elektrische und elektronische Geräte oder nicht?

Dokumentation der Umfrage ZR2321:
 n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren
 Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

Basis: Oberösterreichische Kinder im Alter von 6 bis 10
 (Ergebnisse in Prozent)

Besitz von Geräten

i Die tragbaren Spielkonsolen stehen bei den Kindern hoch im Kurs.

Zuhause hat man -

	Basis: Kinder, die eigene elektronische Geräte besitzen (73%=100%)	6 bis 7 Jahre	8 bis 10 Jahre	Trend 2014	Trend 2012	Trend 2010	Trend 2007
Tragbare Spielkonsolen (Gameboy, PSP, Nintendo DS)	46	35	51	56	57	51	54
Stereoanlage, CD-Player	44	41	45	37	40	44	44
Radio	42	41	43	43	43	64	57
MP3-Player, iPod	32	16	39	36	31	30	22
Fotoapparat, Digitalkamera**)	31	26	32	31	32	26	17
Kindercomputer	25	35	21	24	24	27	29
Spielkonsole, Playstation	23	16	26	23	25	27	27
Smartphone (iPhone, Android-Smartphones, Windows Mobile/Phone, etc.)	21	4	27	14	7	*)	*)
Fernseher	20	13	23	23	15	17	19
Handy (kein Smartphone)	18	7	22	20	28	30	31
DVD-Player	12	12	12	12	11	14	10
Computer, Laptop	11	6	13	12	10	14	11
Tablet	11	2	14	3	1	*)	*)
DVD-Rekorder	6	2	8	6	6	9	7
Filmkamera	3	4	2	3	5	4	3
Internetzugang	3	1	3	3	3	3	5
eBook-Reader	3	1	3	2	*)	*)	*)
Tageszeitung	2	2	3	1	0	2	4
Festnetz-Telefon	0	0	0	1	0	0	1

Frage 6: Und welche dieser Geräte besitzt du selbst?

Dokumentation der Umfrage ZR2321:
 n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren
 Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

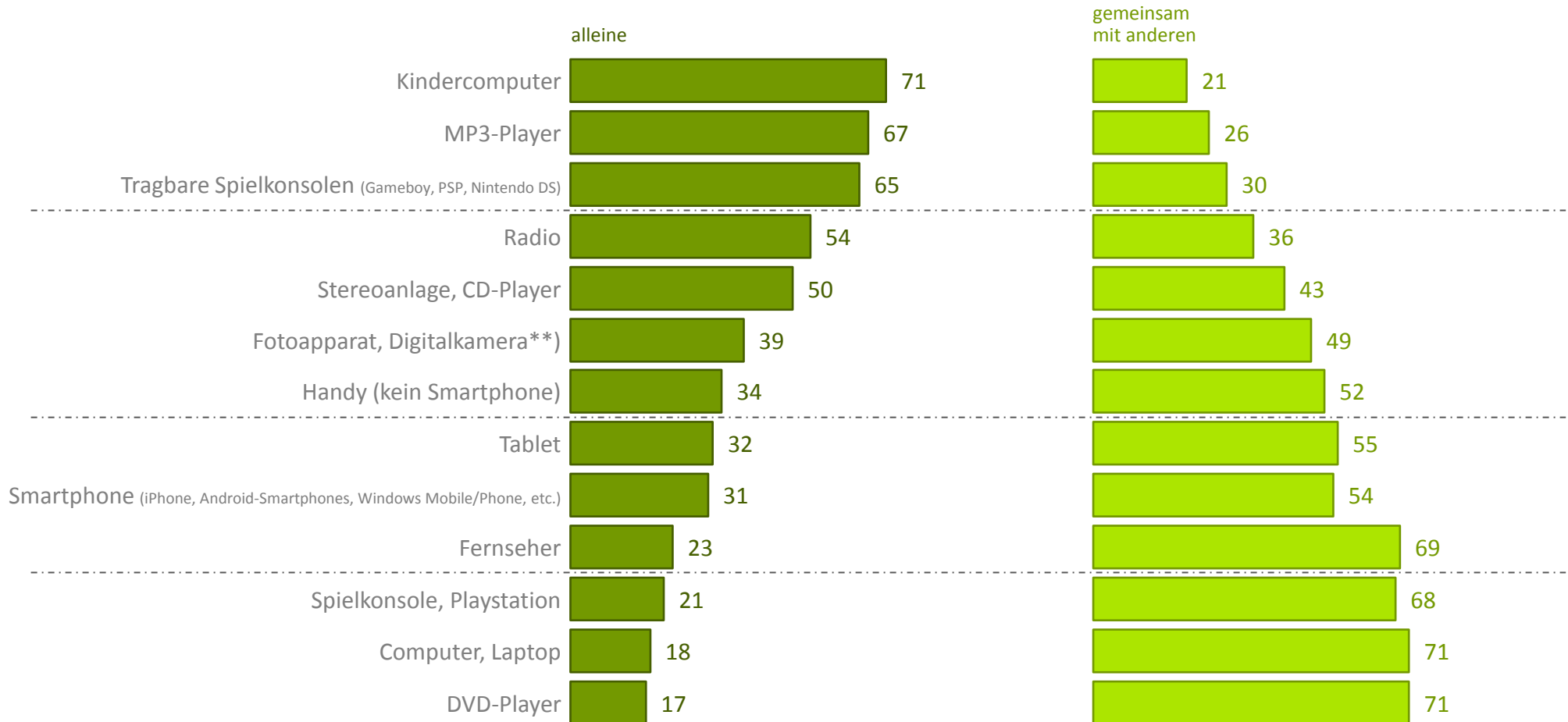
*) Wurde im Trend nicht abgefragt
 **) Wurde im Trend anders abgefragt

Basis: Kinder, die eigene elektrische und elektronische Geräte besitzen (73%=100%)
 (Ergebnisse in Prozent)

Nutzung der Geräte

Der Kindercomputer wird alleine genutzt.

Man nutzt -

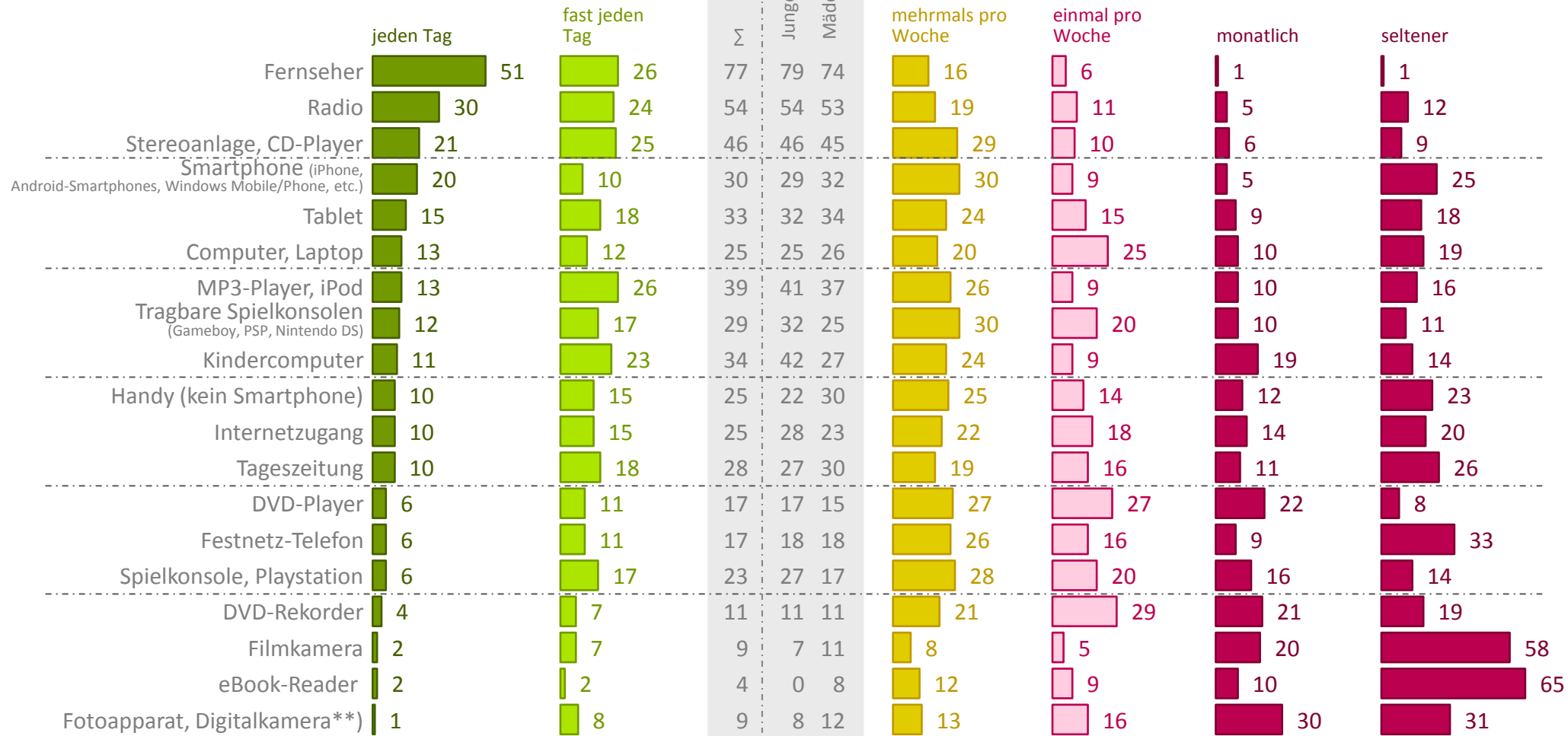


Frage 7: Nutzt du diese Geräte hauptsächlich alleine oder überwiegend gemeinsam mit jemand anderem? Bitte sag mir zu jeder Karte, ob du dies hauptsächlich alleine oder gemeinsam mit anderen benutzt.

Häufigkeit der Verwendung von elektronischen Geräten

i Der Fernseher läuft bei drei Viertel der Kinder täglich.

Man verwendet diese Geräte -



Frage 8: Und wie häufig verwendest du die einzelnen Geräte?

Dokumentation der Umfrage ZR2321:
 n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren
 Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

Basis: Kinder, die das jeweilige Gerät zu Hause haben
 (Ergebnisse in Prozent)

Wunsch nach intensiver Nutzung

➤ Mehr Fernsehzeit wäre wünschenswert.

Man wünscht sich intensivere Nutzung bei -

		Trend 2014	Trend 2012	Trend 2010	Trend 2007	Junge	Mädchen
	OÖ Kinder insgesamt						
	Fernseher	40	47	31	46	54	39
	Computer, Laptop	29	38	33	30	37	30
	Smartphone (iPhone, Android-Smartphones, Windows Mobile/Phone, etc.)	9	8	*)	*)	21	20
	DVD-Player	14	11	13	20	20	13
	Internetzugang	12	17	16	13	18	15
	Spielkonsole, Playstation	17	18	15	16	24	10
	Tablet	7	5	*)	*)	14	15
	Tragbare Spielkonsolen (Gameboy, PSP, Nintendo DS)	17	17	17	13	17	12
	Fotoapparat, Digitalkamera**)	6	8	13	20	7	7
	Handy (kein Smartphone)	8	11	18	26	7	8
	Stereoanlage, CD-Player	6	5	9	10	9	5
	DVD-Rekorder	7	7	8	10	6	6
	MP3-Player, iPod	5	4	8	8	5	3
	Radio	4	3	10	11	5	3
	Filmkamera	3	4	6	7	3	3
	Kindercomputer	2	3	5	7	3	2
	Festnetz-Telefon	2	1	4	9	2	2
	Tageszeitung	0	1	2	3	1	1
	eBook-Reader	0	*)	*)	*)	0	0
	gar keines, passt so wie es ist	33	23	34	25	0	0
	weiß nicht, keine Angabe	2	3	4	2	21	28

Frage 9: Welche Geräte möchtest du gerne mehr nutzen, welche Geräte möchtest du gerne häufiger bzw. länger verwenden?

Dokumentation der Umfrage ZR2321:

n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren

Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

*) Wurde im Trend nicht abgefragt

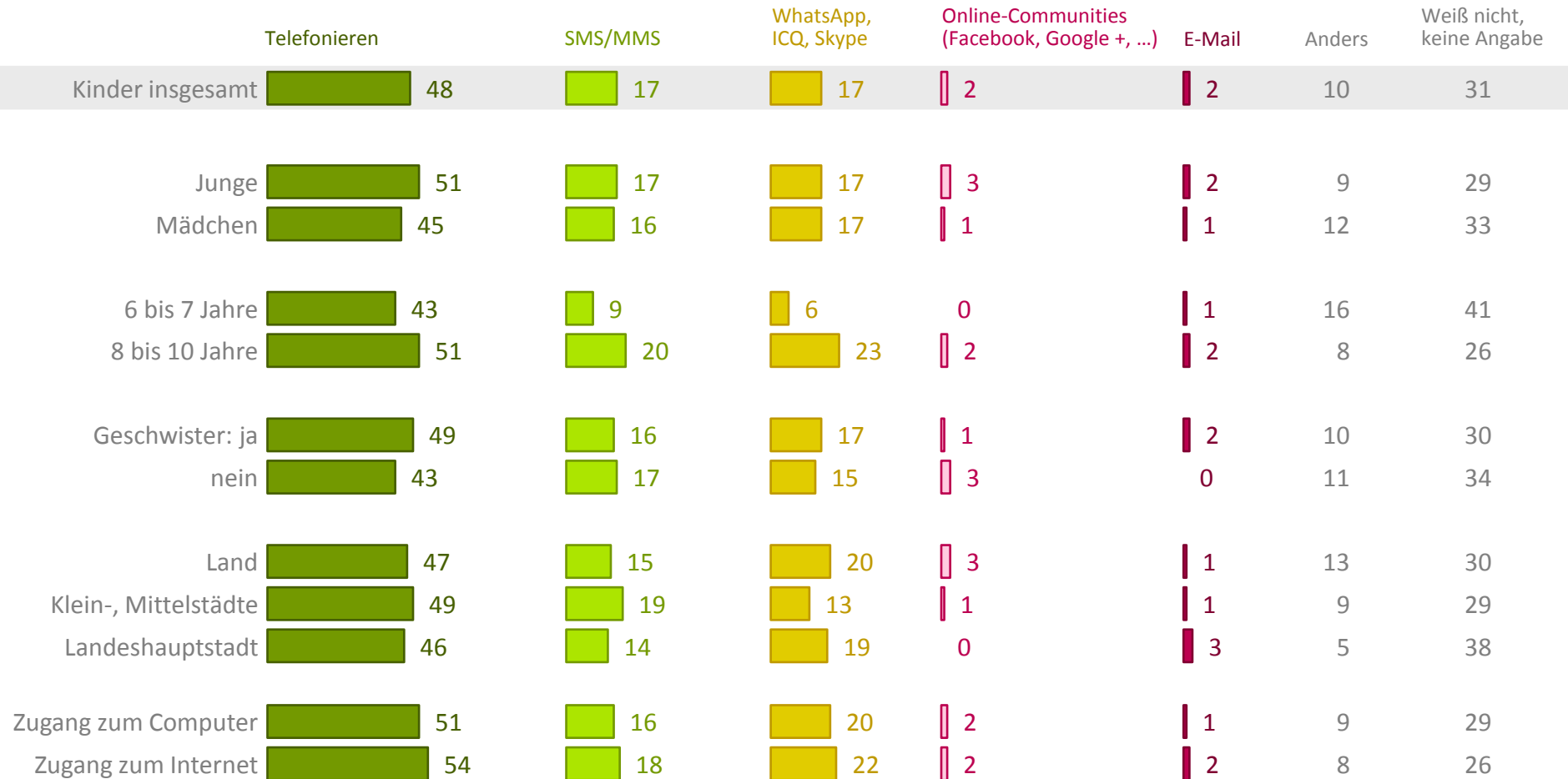
**) Wurde im Trend anders abgefragt

Basis: Oberösterreichische Kinder im Alter von 6 bis 10
(Ergebnisse in Prozent)

Art der Kontaktaufnahme mit Freunden

i Mit Freunden tritt man telefonisch in Kontakt.

Man nutzt am liebsten -



Frage 10: Wenn du mit Freunden in Kontakt treten möchtest, welche Art der Kommunikation nutzt du am liebsten?

Dokumentation der Umfrage ZR2321:
 n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren
 Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

Basis: Oberösterreichische Kinder im Alter von 6 bis 10
 (Ergebnisse in Prozent)

Unverzichtbare Geräte

i Für Kinder fällt der Gedanke an ein Leben ohne Fernseher schwer.

Am allerwenigsten könnte man verzichten auf -

	OÖ Kinder insgesamt	Vgl. Eltern	Trend 2014	Vgl. Eltern 2014	Trend 2012	Vgl. Eltern 2012	Trend 2010	Vgl. Eltern 2010	Trend 2007	Vgl. Eltern 2007	Buben	Mädchen
Fernseher	45	19	41	20	48	24	48	42	27	31	42	48
Smartphone (iPhone, Android-Smartphones, Windows Mobile/Phone, etc.)	9	45	9	21	3	10	*)	*)	*)	*)	7	11
Computer, Laptop	8	9	7	22	10	19	6	7	14	5	10	6
Tablet	6	4	2	0	0	1	*)	*)	*)	*)	8	4
Tragbare Spielkonsolen (Gameboy, PSP, Nintendo DS)	6	0	7	0	8	1	7	10	0	0	7	5
Radio	4	1	2	7	2	5	6	5	3	14	4	4
Stereoanlage, CD-Player	4	2	4	1	4	1	2	4	1	0	4	3
Handy (kein Smartphone)	3	4	3	8	4	21	6	8	30	21	1	4
Tageszeitung	3	3	0	2	0	2	1	0	2	2	2	4
Spielkonsole, Playstation	2	0	4	1	4	0	6	5	0	0	3	1
DVD-Player	1	1	2	0	2	1	0	0	3	4	1	2
Fotoapparat, Digitalkamera**)	1	1	2	1	1	2	2	0	1	1	2	0
Internetzugang	1	7	1	6	1	5	1	0	6	2	1	0
Kindercomputer	1	0	2	0	1	0	1	4	0	1	1	2
Festnetz-Telefon	0	2	0	2	0	5	1	2	9	12	0	0
Filmkamera	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0
MP3-Player	0	0	4	0	4	0	2	1	0	0	0	1
DVD-Rekorder	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
eBook-Reader	0	1	0	0	*)	*)	*)	*)	*)	*)	0	0
anderes	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
weiß nicht, keine Angabe	6	1	6	6	6	3	7	2	1	3	6	5

Frage 11: Auf welches Gerät kannst du am allerwenigsten verzichten, was ist dir am wichtigsten?

Dokumentation der Umfrage ZR2321:

n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren

Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

*) Wurde im Trend nicht abgefragt

***) Wurde im Trend anders abgefragt

Basis: Oberösterreichische Kinder im Alter von 6 bis 10
(Ergebnisse in Prozent)

Inhaltsverzeichnis

1 Stichprobe und Methodik	Chart 3	6 Computer	Chart 29-39
2 Freizeitverhalten & Medienrelevanz	Chart 5-6	7 Internet	Chart 41-55
3 Ausstattung an technischen Geräten	Chart 8-16	8 Handy	Chart 57-59
4 Fernsehen	Chart 18-21	9 Medienkompetenz & Kommunikation	Chart 61-66
5 Lesen	Chart 23-27		

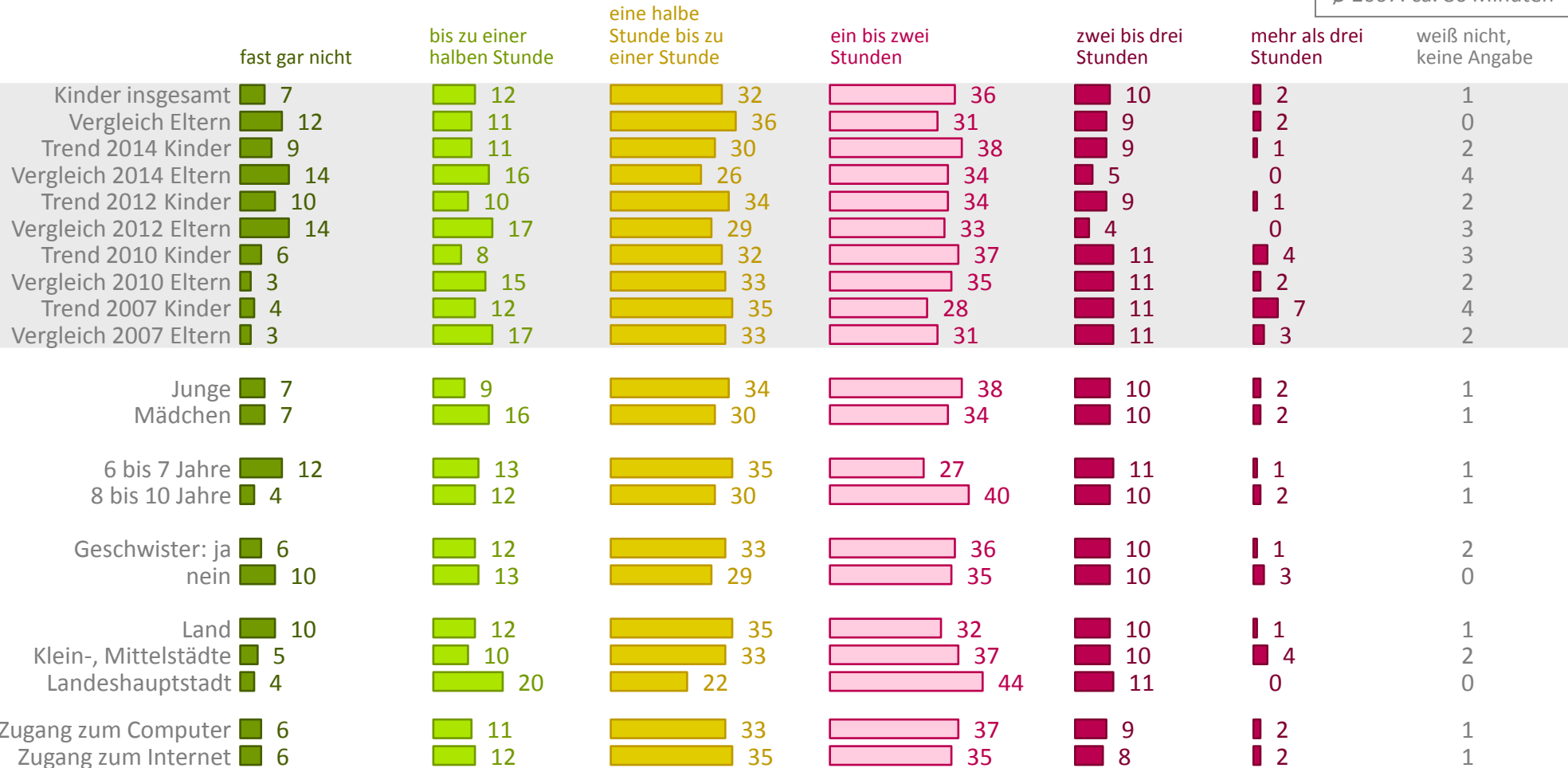


TV-Nutzungsintensität

i Kinder schätzen die eigene Fernsehzeit (wie auch vor 2 Jahren) auf etwa 1 ½ Stunden täglich.

Ø 2016: ca. 95 Minuten
 Ø 2014: ca. 95 Minuten
 Ø 2012: ca. 87 Minuten
 Ø 2010: ca. 85 Minuten
 Ø 2007: ca. 86 Minuten

Die Kinder sehen pro Tag fern -



Frage 12: Wie lange siehst du durchschnittlich pro Tag fern?

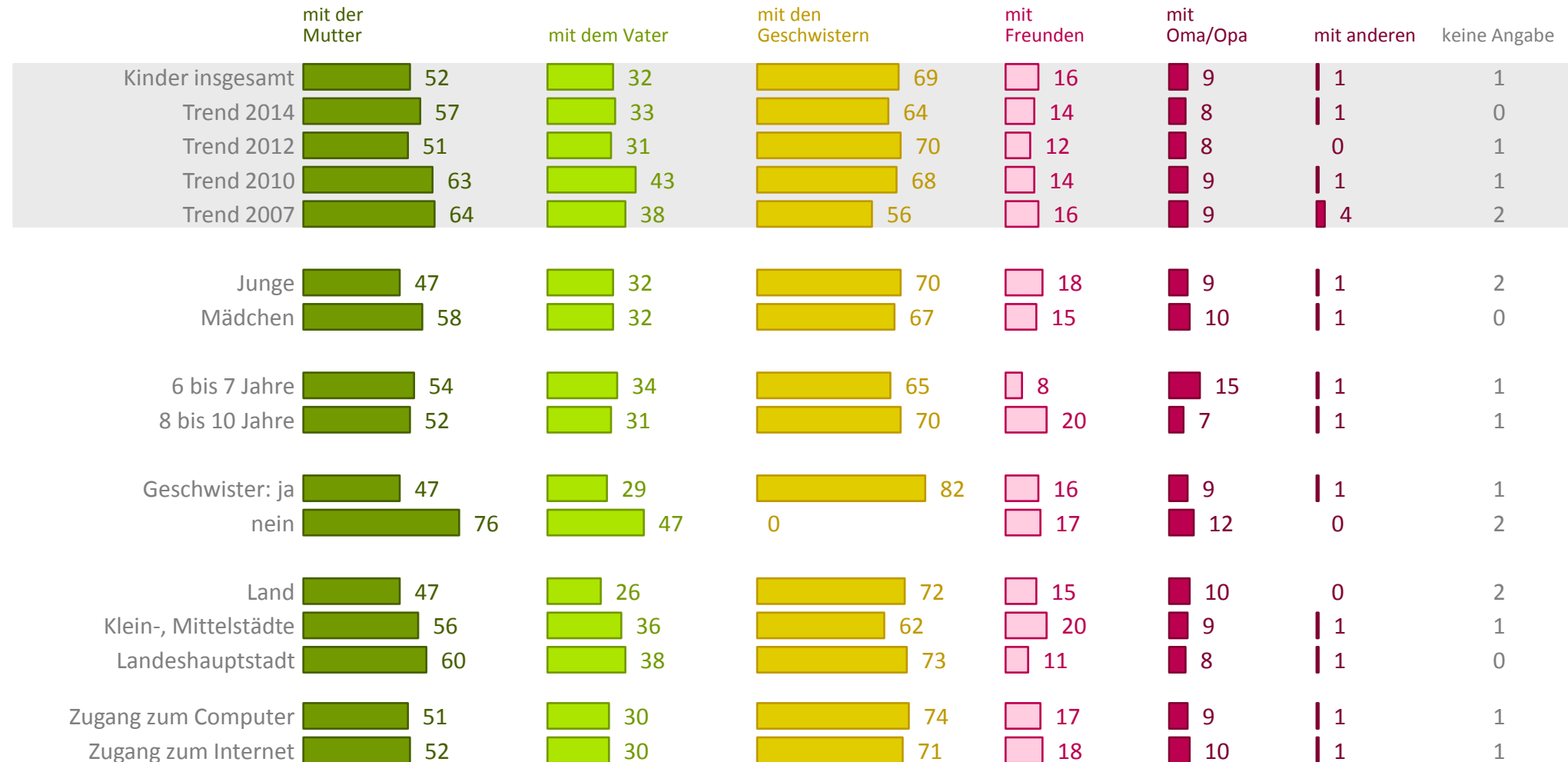
Dokumentation der Umfrage ZR2321:
 n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren
 Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

Basis: Kinder, die fernsehen
 (Ergebnisse in Prozent)

Das Fernseh Umfeld

Die Geschwister sind die Hauptfernsehpartner.

Man sieht hauptsächlich fern -

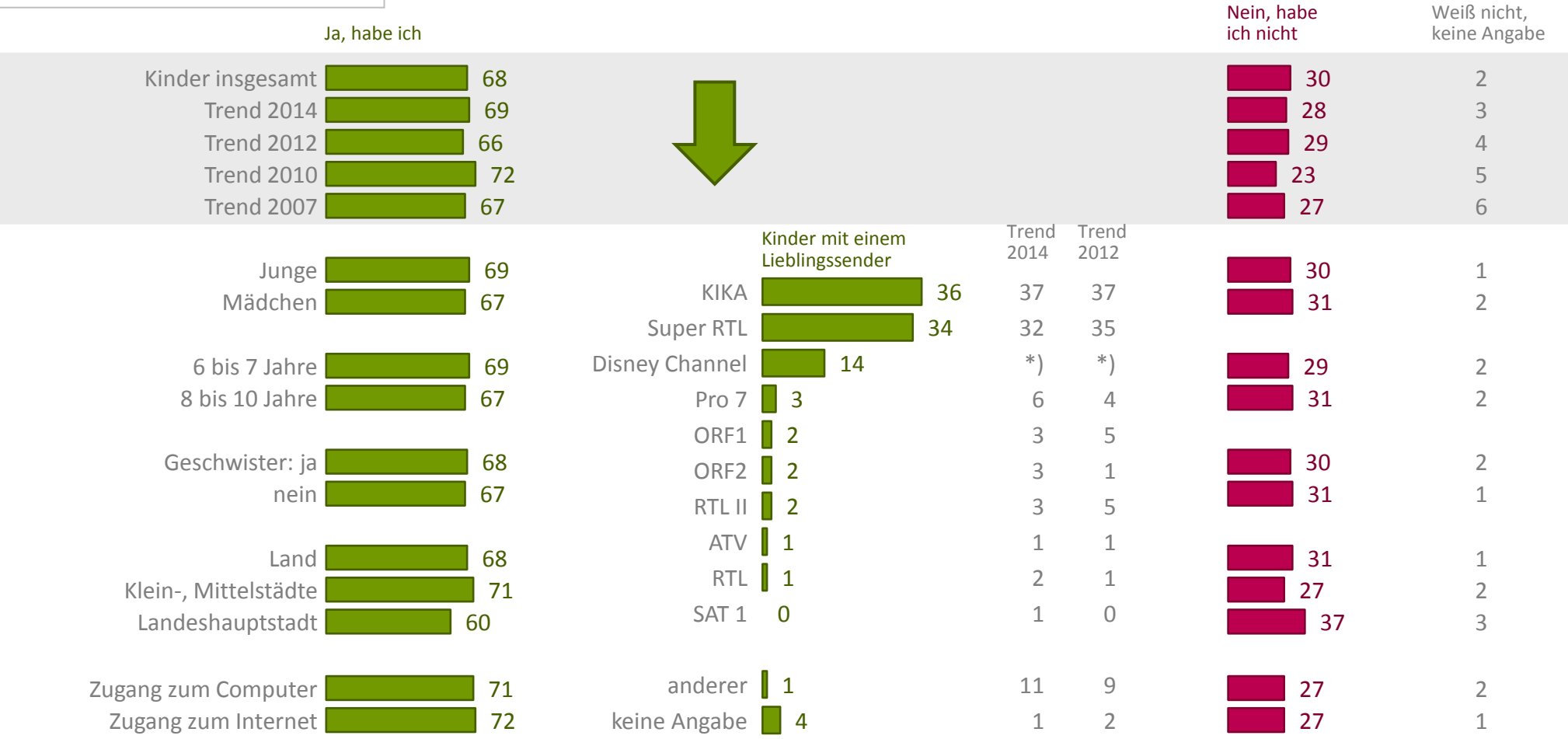


Frage 13: Wenn du gemeinsam mit anderen fernsiehst – mit wem tust du dies hauptsächlich?

Lieblingssender im Fernsehen

i KIKA und Super RTL bleiben die Lieblingsfernsehsender der 6 bis 10-Jährigen.

Es haben einen Lieblingsfernsehsender -



Frage 14: Hast du auch einen Lieblingsfernsehsender oder nicht?
 Frage 15: Und welcher Fernsehsender ist dein Lieblingsfernsehsender?

Dokumentation der Umfrage ZR2321:
 n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren
 Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

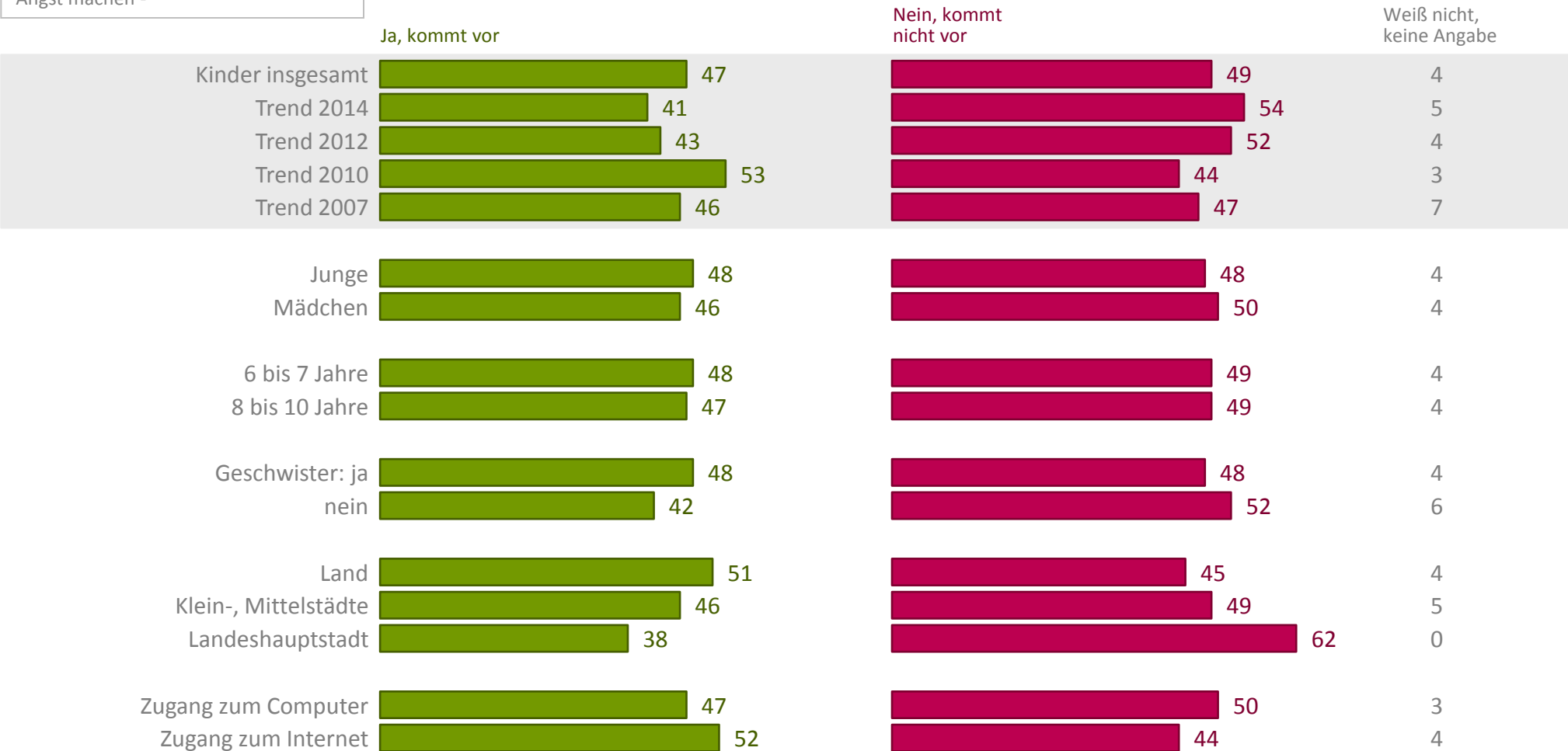
*) kein Trend

Basis: Kinder, die fernsehen
 (Ergebnisse in Prozent)

Angst beim Fernsehen

i Knapp die Hälfte der Kinder berichtet von Angst oder ungutem Gefühl beim Fernsehen!

Man sieht Dinge im Fernsehen, die Angst machen -



Frage 16: Kommt es auch vor, dass du beim Fernsehen Dinge siehst, die dir Angst oder ein ungutes Gefühl machen oder ist dies noch nie passiert?

Dokumentation der Umfrage ZR2321:
 n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren
 Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

Basis: Kinder, die fernsehen
 (Ergebnisse in Prozent)

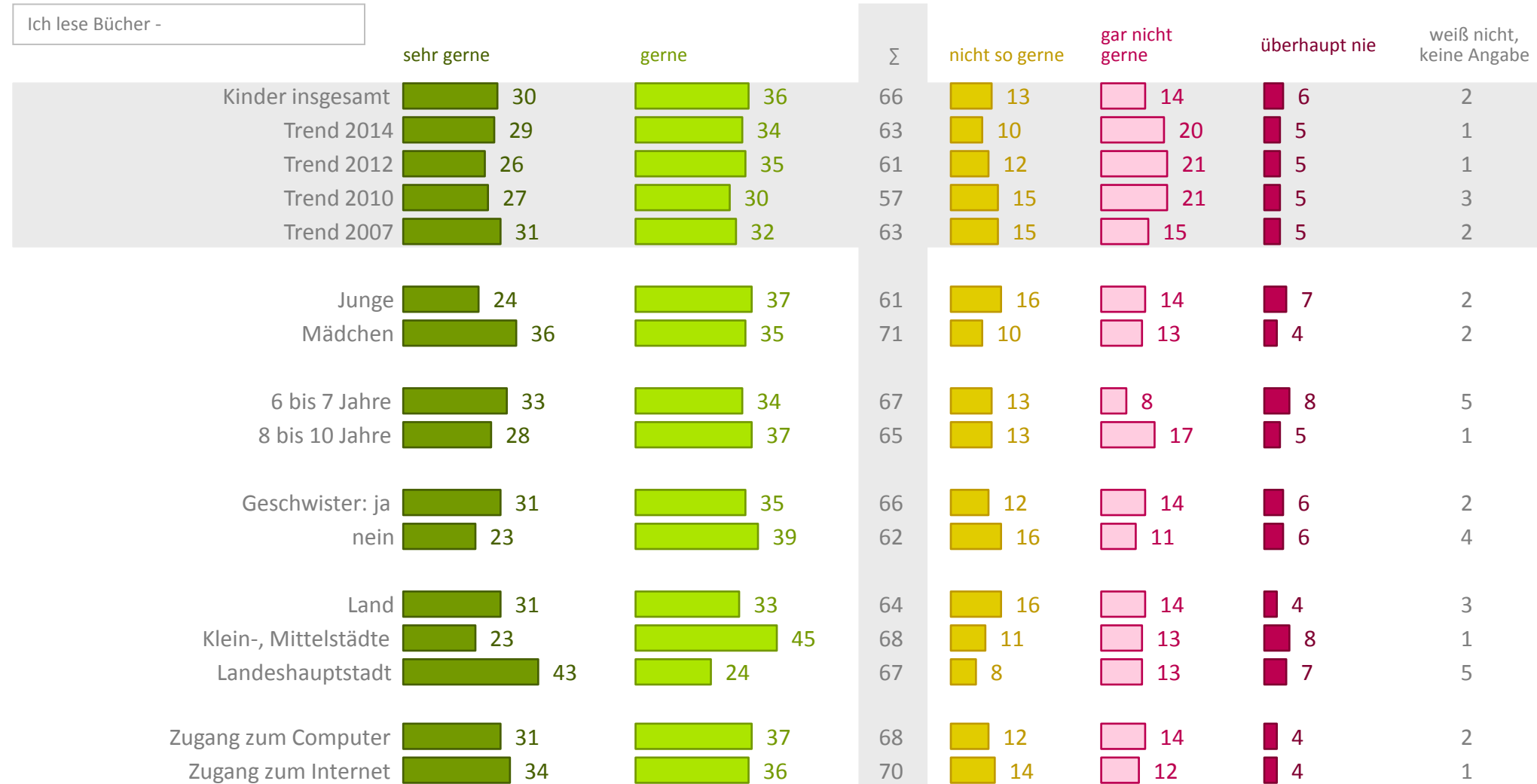
Inhaltsverzeichnis

1 Stichprobe und Methodik	Chart 3	6 Computer	Chart 29-39
2 Freizeitverhalten & Medienrelevanz	Chart 5-6	7 Internet	Chart 41-55
3 Ausstattung an technischen Geräten	Chart 8-16	8 Handy	Chart 57-59
4 Fernsehen	Chart 18-21	9 Medienkompetenz & Kommunikation	Chart 61-66
5 Lesen	Chart 23-27		



Leseinteresse der Kinder

i Leseinteresse tendenziell weiter steigend – zwei Drittel lesen zumindest gerne!



Frage 17: Kommen wir nun zu etwas anderem – zum Thema Bücher. Wie gerne liest du Bücher?

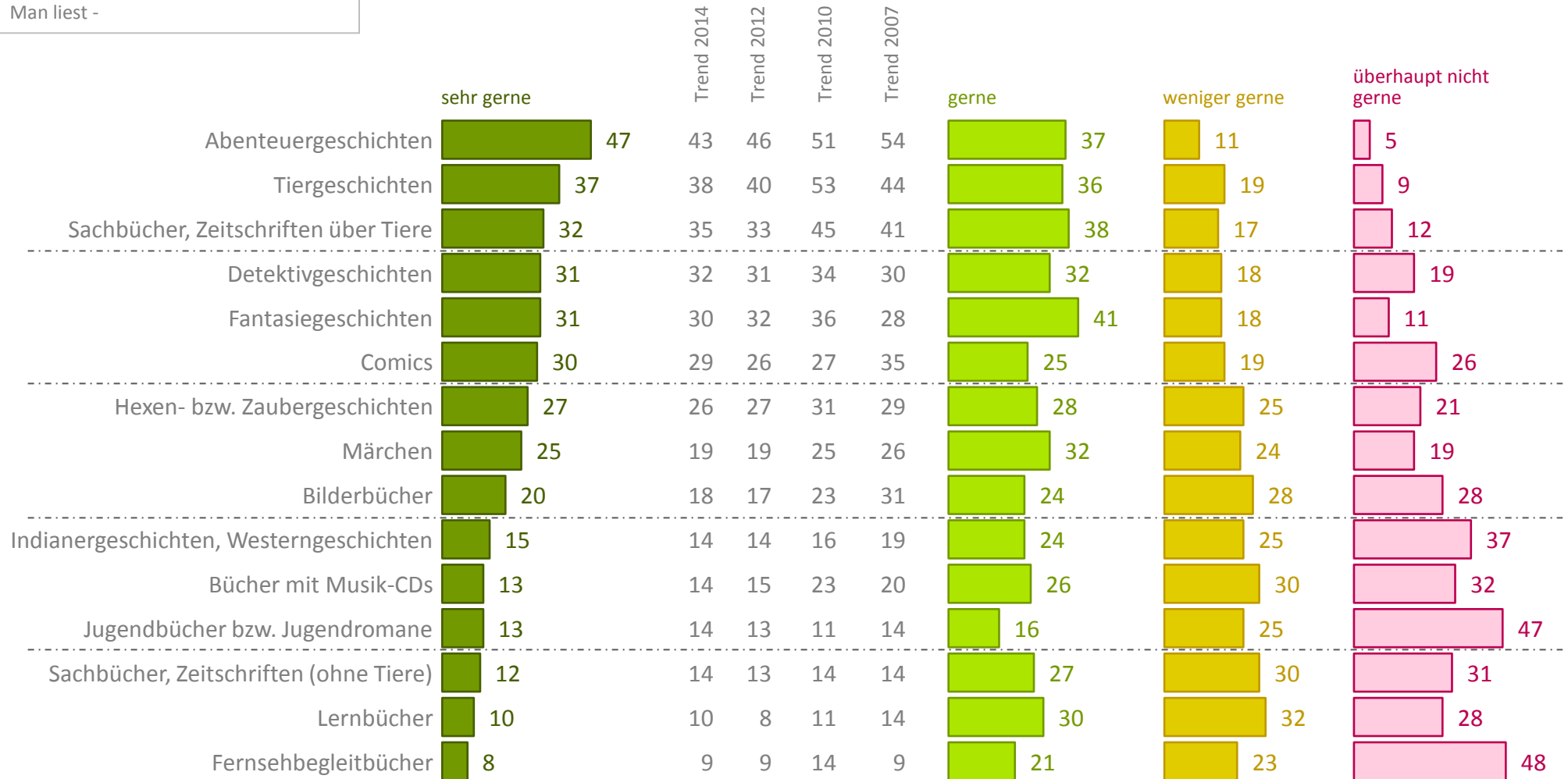
Dokumentation der Umfrage ZR2321:
 n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren
 Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

Basis: Oberösterreichische Kinder im Alter von 6 bis 10
 (Ergebnisse in Prozent)

Interessante Lesethemen

i Abenteuergeschichten stehen bei den „Leseratten“ hoch im Kurs!

Man liest -



Frage 18: Auf diesen Karten siehst du nun verschiedene Themenbereiche – wie gerne liest du Bücher aus den verschiedenen Bereichen? Bitte verteile die Karten je nachdem, wie gerne du diese Bücher liest, auf dem Bildblatt.

Dokumentation der Umfrage ZR2321:

n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren

Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

Basis: Kinder, die zumindest gerne Bücher lesen
(Ergebnisse in Prozent)

Bedeutung von eBooks

eBooks spielen bei Kindern zwischen 6 und 10 keine Rolle.

Kinder lesen eBooks -

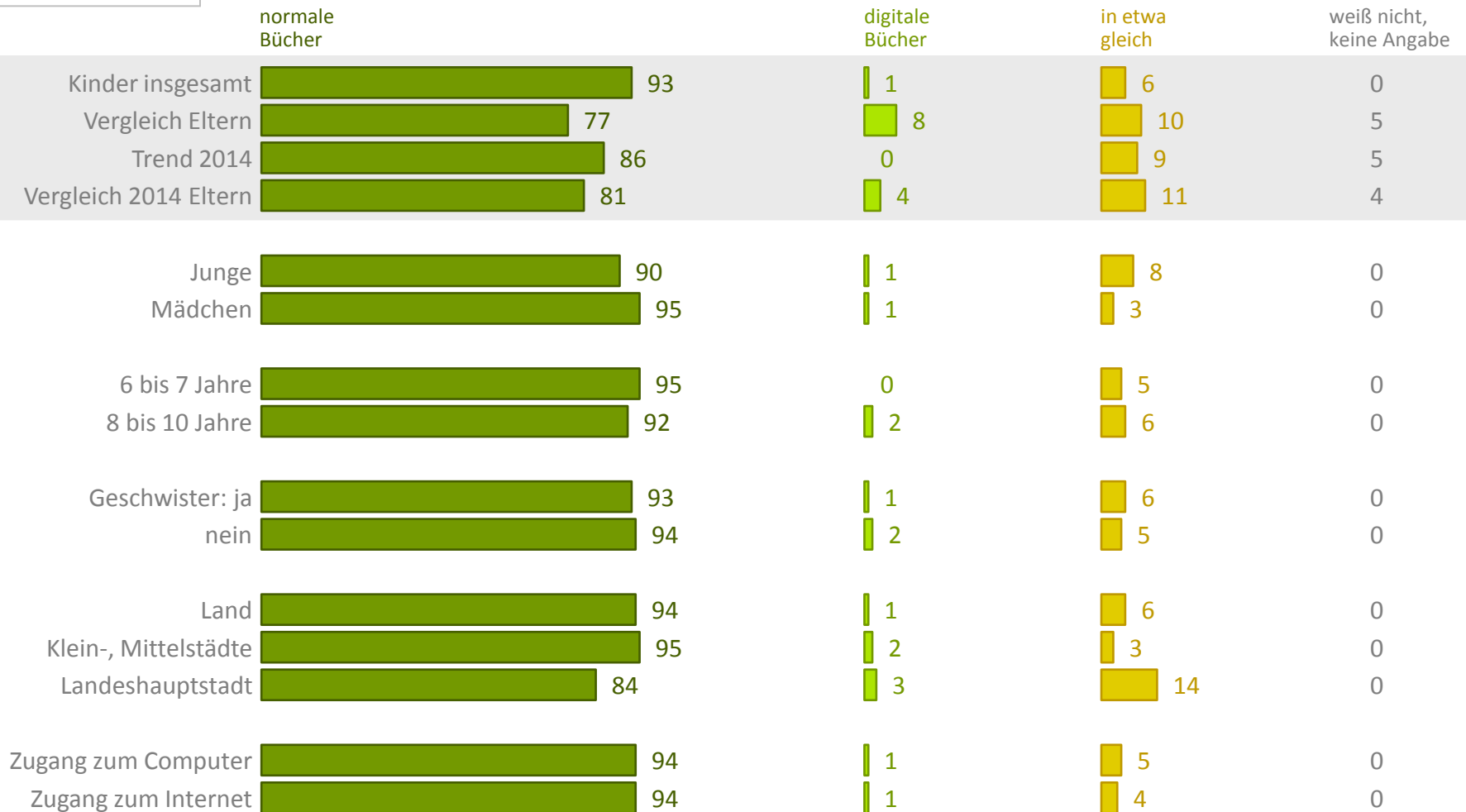


Frage 19: Liest du auch eBooks, also Bücher am Tablet oder ähnliches, oder ist das eher nicht der Fall? Würdest du sagen, du liest eBooks -

Häufigkeit des Lesens von normalen Büchern und eBooks/digitale Bücher

i Das klassische Buch setzt sich gegen eBooks klar durch.

Man liest häufiger -



Frage 20: Was liest du häufiger, normale Bücher oder eBooks/digitale Bücher?

Dokumentation der Umfrage ZR2321:

n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren

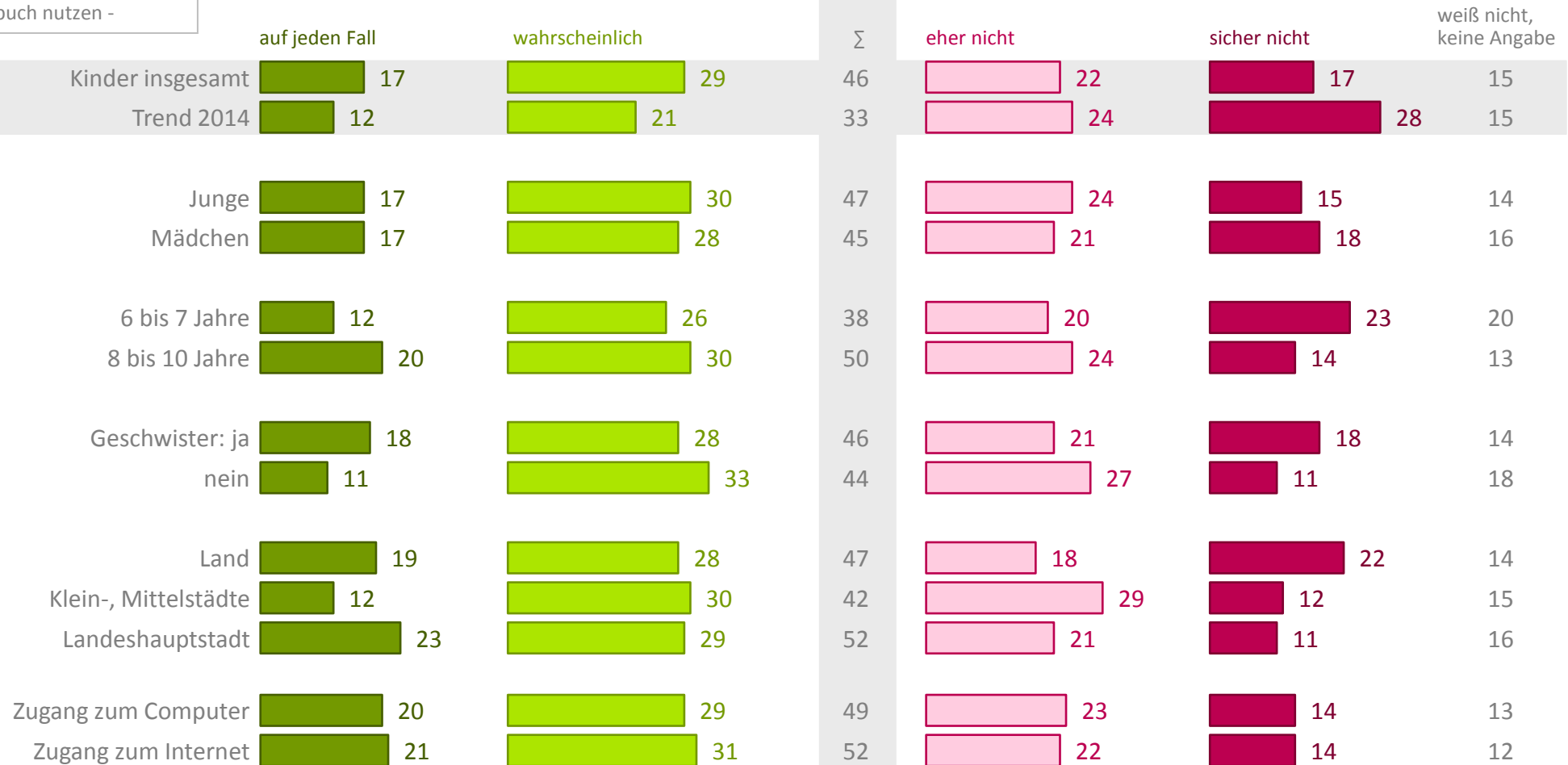
Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

Basis: Oberösterreichische Kinder im Alter von 6 bis 10
(Ergebnisse in Prozent)

Nutzung von digitalen Schulbüchern

Digitales Schulbuch gewinnt langsam an Zuspruch.

Man würde ein digitales Schulbuch nutzen -



Frage 21: Wie interessant ist für dich ein digitales Schulbuch, also z.B. eine App, bei der du ein gewohntes Schulbuch auch auf dem Computer oder dem Tablet samt Bilder sehen und lesen könntest? Würdest du so etwas nutzen oder eher nicht.

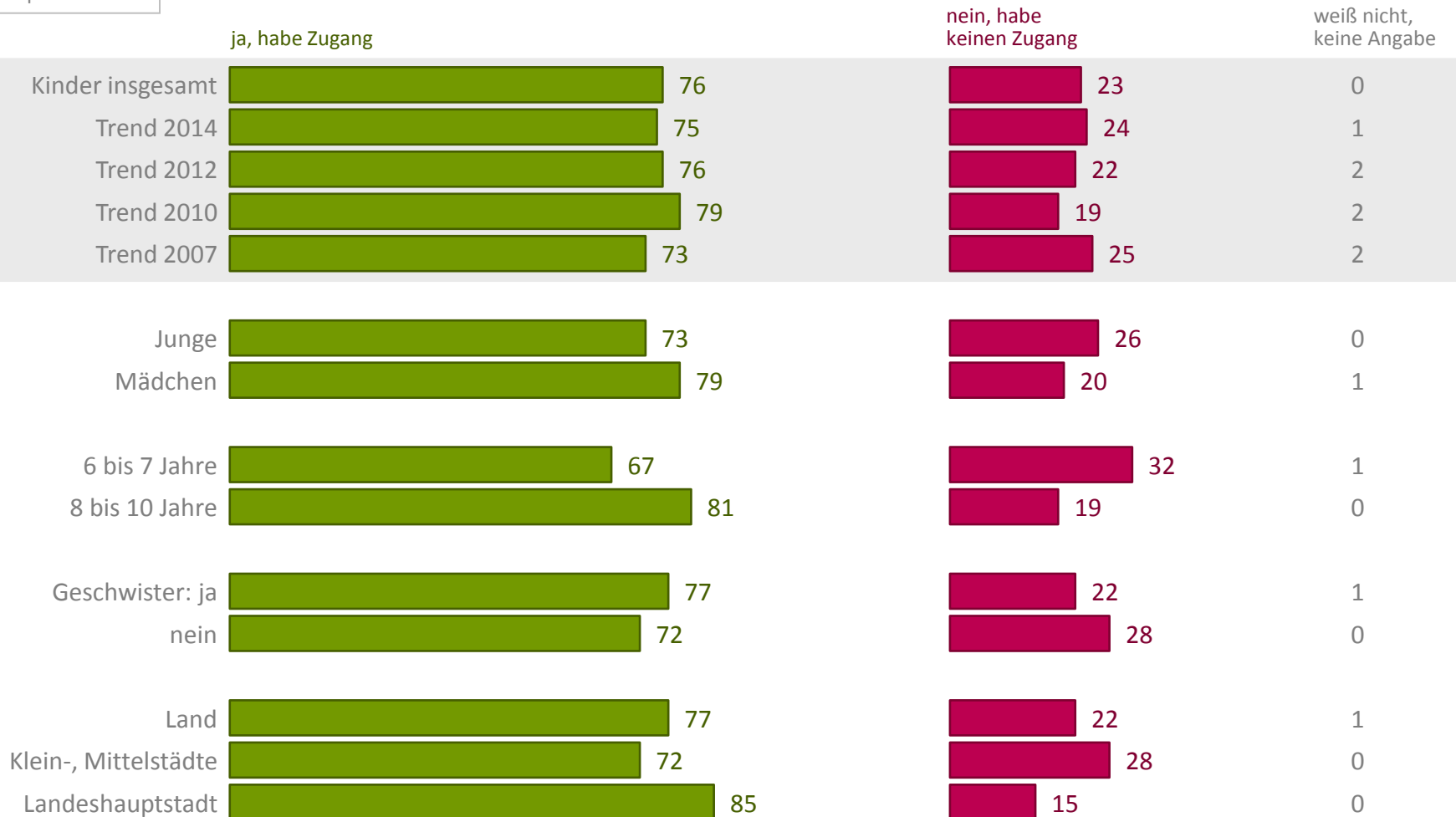
Inhaltsverzeichnis

1 Stichprobe und Methodik	Chart 3	→	6 Computer	Chart 29-39
2 Freizeitverhalten & Medienrelevanz	Chart 5-6		7 Internet	Chart 41-55
3 Ausstattung an technischen Geräten	Chart 8-16		8 Handy	Chart 57-59
4 Fernsehen	Chart 18-21		9 Medienkompetenz & Kommunikation	Chart 61-66
5 Lesen	Chart 23-27			

Zugang zu Computer

i Drei Viertel der Kinder haben Zugang zu einem Computer.

Es haben Zugang zum Computer -



Frage 22: Kommen wir zum Thema Computer. Bitte bei den nächsten Fragen, immer wenn von Computern gesprochen wird, auch an Laptop und Tablets denken. Hast du Zugang zu einem Computer – egal ob in der Schule, zu Hause oder bei Freunden?

Dokumentation der Umfrage ZR2321:

n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren

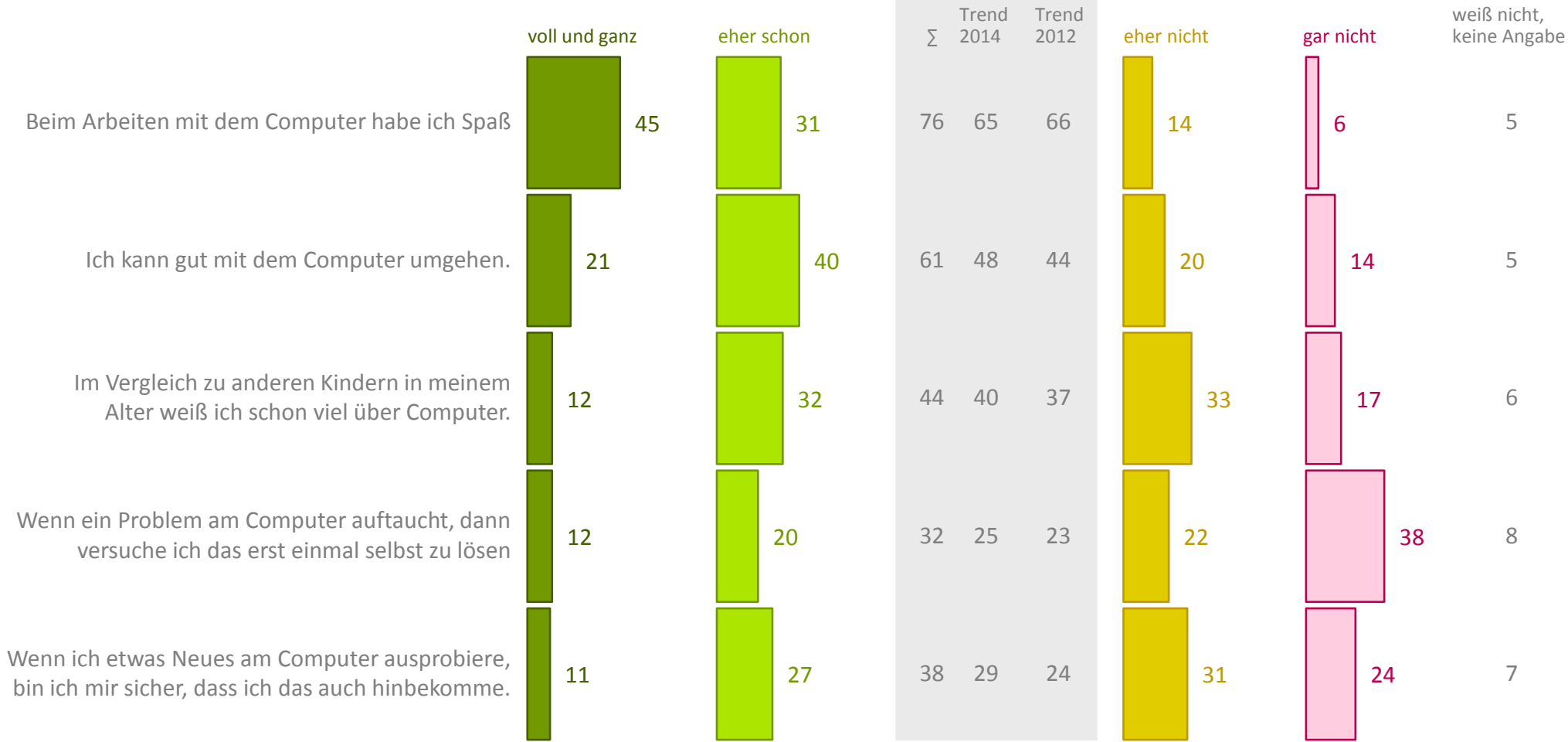
Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

Basis: Oberösterreichische Kinder im Alter von 6 bis 10
(Ergebnisse in Prozent)

Aussagen zum Computer

Das Arbeiten am Computer macht Spaß.

Es stimmen den Aussagen zu -

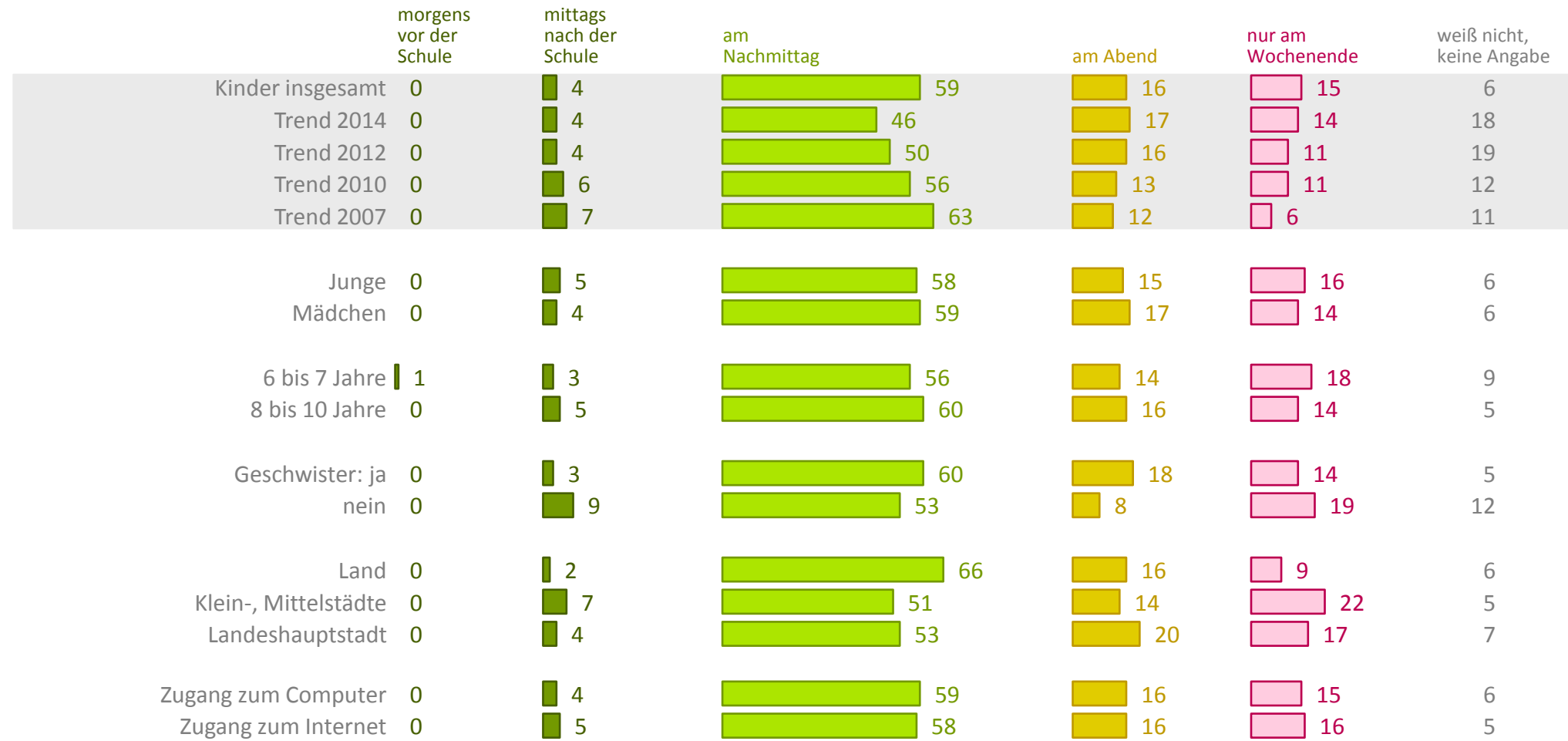


Frage 23: Ich lese jetzt 5 verschiedene Sätze vor. Es gibt dazu 4 Antwortmöglichkeiten zu jedem Satz. Entweder, der Satz stimmt voll und ganz (1), stimmt eher schon (2), stimmt eher nicht (3) oder stimmt gar nicht (4). Nicht vorlesen: weiß nicht, keine Angabe (99)

Tageszeit der Computernutzung

i Der Computer wird vor allem am Nachmittag genutzt.

Der Computer wird genutzt -



Frage 24: Und zu welcher Tageszeit verwendest du den Computer hauptsächlich?

Aktivitäten am Computer

Computer wird für Spiele, Internet und Musik genutzt.

Man nutzt am Computer -

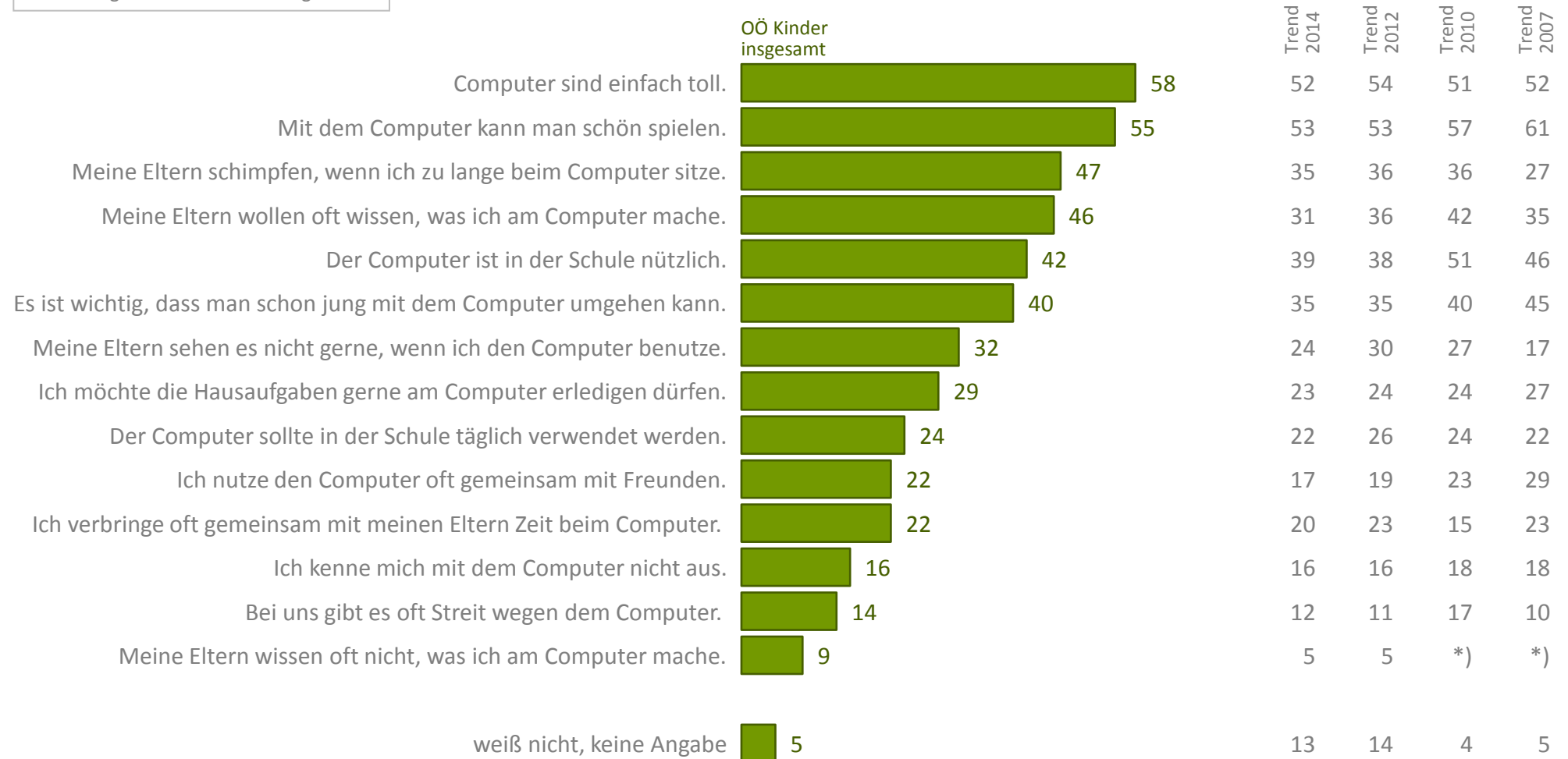
	jeden Tag	fast jeden Tag	Σ	Trend 2014	Trend 2012	Trend 2010	Trend 2007	mehrmals pro Woche aus	einmal pro Woche aus	monatlich	seltener
Internet surfen	8	6	14	13	13	5	5	12	16	11	43
Musik hören	7	7	14	11	11	7	8	16	14	14	40
Computerspielen (allein)	6	11	17	13	13	6	11	20	18	9	35
Aufgaben für die Schule erledigen	6	7	13	9	10	5	4	12	15	10	47
E-Mails schreiben	4	3	7	5	7	2	2	4	6	5	74
Messenger nutzen (WhatsApp, Kik, Tango, Telegram)	4	4	8	4	*)	*)	*)	5	7	5	61
Im Internet recherchieren, Computer-Lexikon ansehen, etwas nachschlagen	3	3	6	4	3	0	2	4	5	7	75
Computerspielen (mit anderen)	3	5	8	7	5	4	6	21	16	11	41
Streaming-Dienste wie Spotify, Netflix oder Napster nutzen	3	10	13	*)	*)	*)	*)	8	9	16	51
Musik/Videos downloaden	2	1	3	*)	*)	*)	*)	3	3	3	44
Lernprogramme/Lernsoftware benutzen	2	4	6	6	5	1	4	18	17	17	38
Lesen	2	4	6	3	*)	*)	*)	10	13	5	56
Bilder/Filme bearbeiten/erstellen/veröffentlichen**)	1	1	2	3	3	0	1	2	4	6	83
Filme anschauen (DVD, BluRay) **)	1	4	5	3	2	1	2	17	13	15	47
Bilder/Filme online ansehen/streamen	1	3	4	*)	*)	*)	*)	8	10	6	28
mit dem Computer malen/Grafiken erstellen	1	1	2	2	1	3	3	5	12	16	62
selbst Musik machen	1	1	2	3	1	0	1	2	4	4	84
Texte schreiben	1	2	3	5	4	1	3	7	9	16	61
Musik bearbeiten/schneiden/veröffentlichen	0	0	0	*)	*)	*)	*)	4	3	3	86
Online-Communities nutzen (z.B. Facebook, Instagram, etc.)	0	1	1	5	4	*)	*)	7	10	13	25
Datenverzeichnisse anlegen	0	0	0	1	1	0	3	1	5	4	86
Musik-CDs erstellen	0	0	0	1	0	1	1	2	4	8	82
Programmieren	0	0	0	1	0	0	0	1	3	4	88

Frage 25: Auf diesen Karten siehst du verschiedene Aktivitäten, die man mit dem Computer machen kann. Wie häufig benutzt du den Computer für folgende Dinge? Bitte verteile die Karten wieder entsprechend auf dem Bildblatt.

Aussagen rund um das Thema Computer

i Kinder sind überzeugt – der Computer ist einfach toll.

Die Aussagen treffen besonders gut zu -



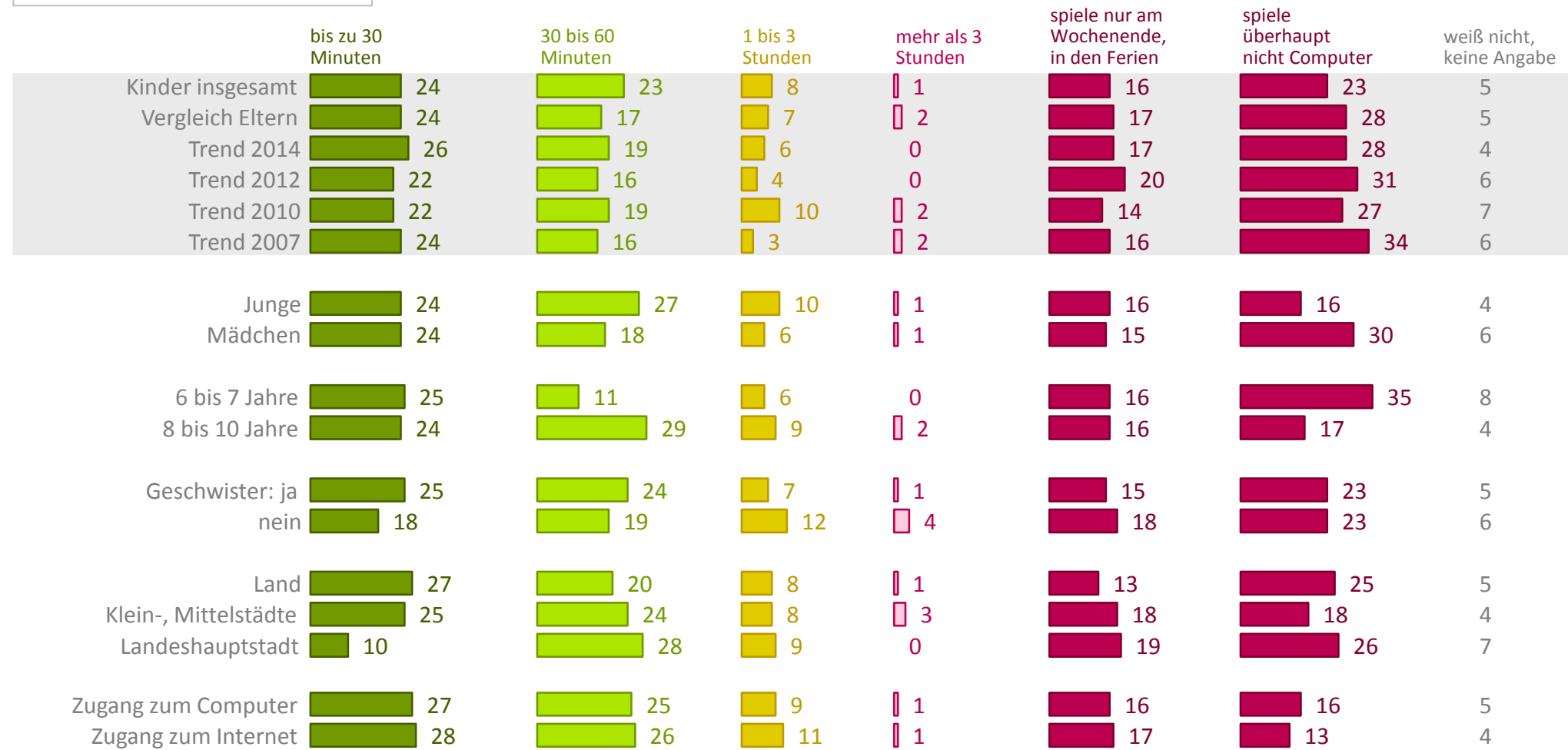
Frage 26: Auf dieser Liste stehen verschiedene Aussagen rund um das Thema Computer. Bitte auch wieder an Laptop und Tablet denken. Welche Aussagen treffen auf dich besonders gut zu?

Dauer der Spielzeit

i Die Mehrzahl der Kinder spielt weniger als 1 Stunde.

Ø 2016: ca. 42 Minuten
 Ø 2014: ca. 41 Minuten
 Ø 2012: ca. 39 Minuten

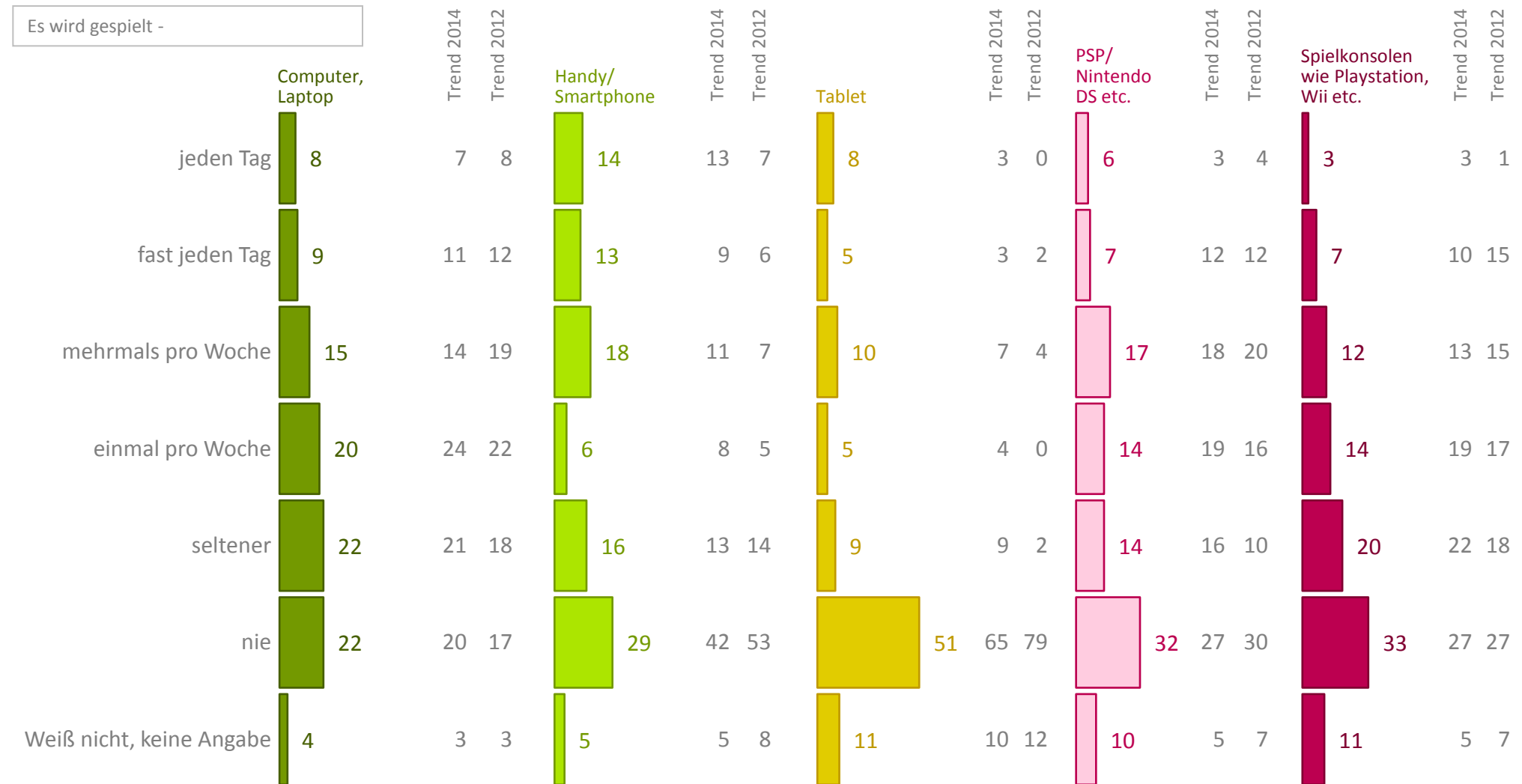
Pro Tag spielen die Kinder -



Frage 27: Kommen wir zu Computerspielen! Bitte bei den nächsten Fragen auch an Spiele auf Spielkonsolen, Handys, Smartphones und Tablets denken. Wie lange spielst du durchschnittlich Computer- und Konsolenspiele pro Tag?

Spielhäufigkeit der einzelnen Geräte

i Auch bei den Kindern ist das Smartphone beim Spielen sehr beliebt.



Frage 28: Wie oft spielst du auf den einzelnen Geräten Spiele?

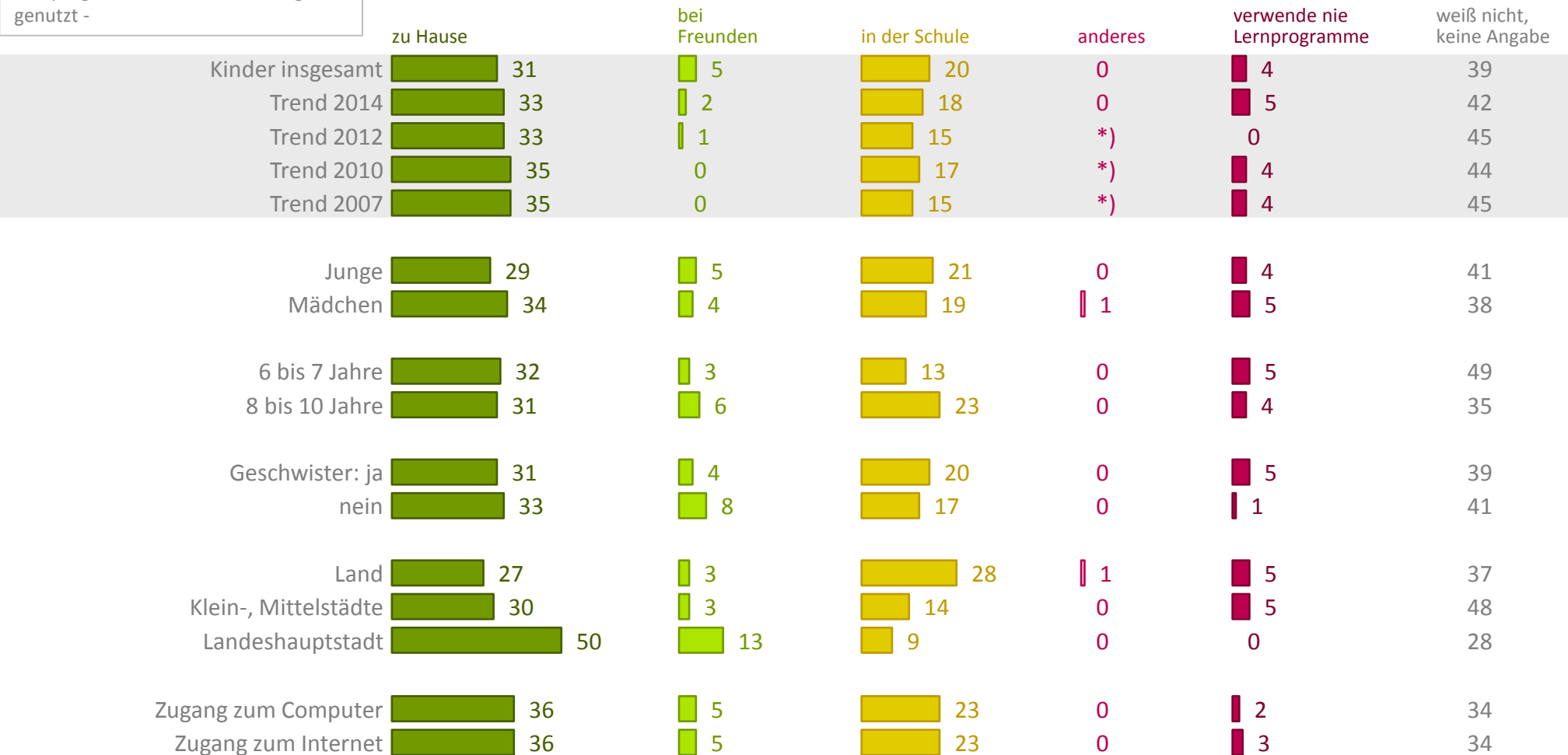
Dokumentation der Umfrage ZR2321:
 n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren
 Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

Basis: Kinder, die Computer spielen
 (Ergebnisse in Prozent)

Verwendung von Lernprogrammen

📌 Lernprogramm verwendet man zu Hause und in der Schule.

Lernprogramme werden überwiegend genutzt -



Frage 29: Kommen wir zu Lernprogrammen: Wo verwendest du überwiegend Lernprogramme?

Dokumentation der Umfrage ZR2321:

n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren

Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

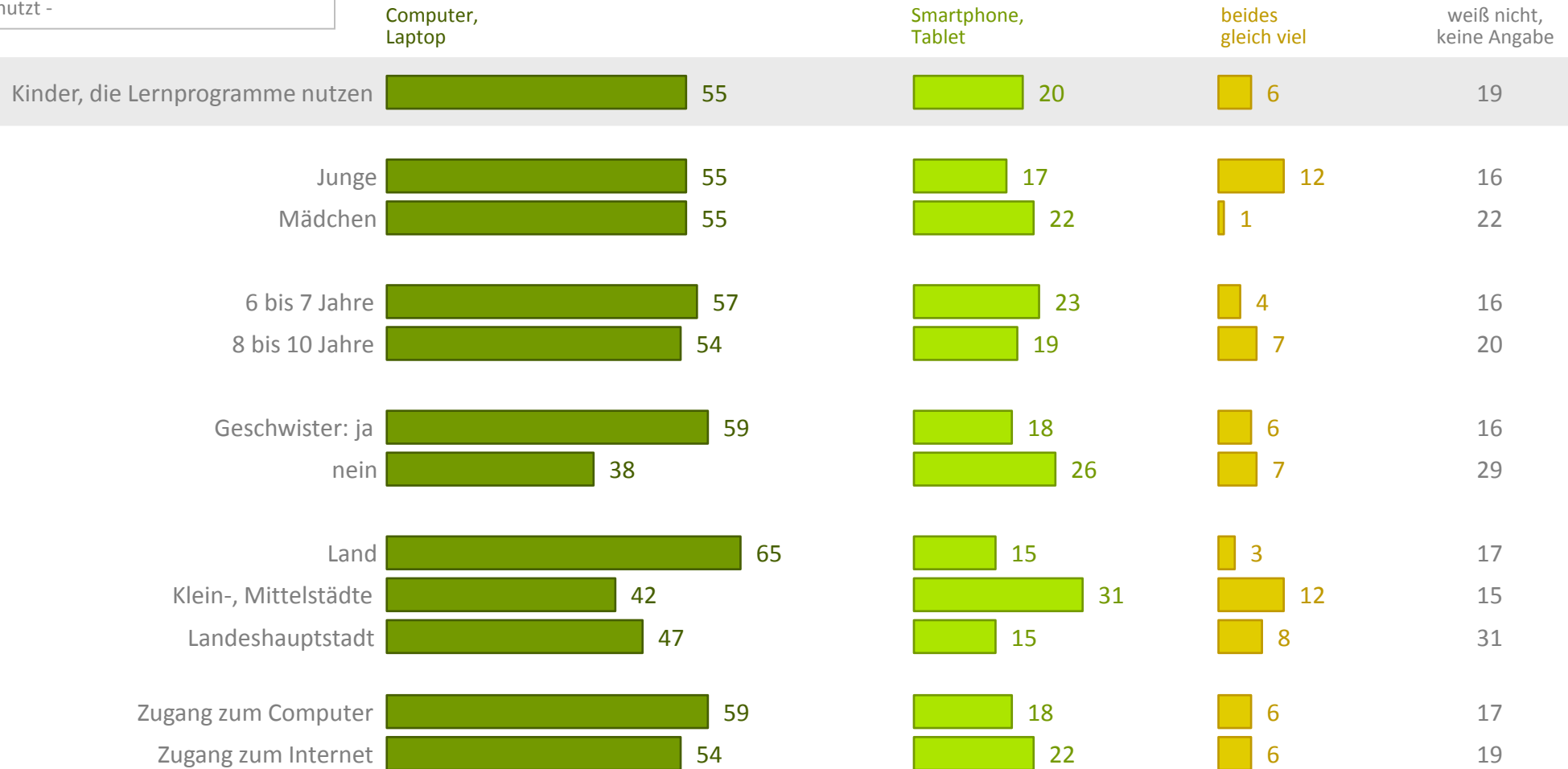
*) Wurde im Trend nicht abgefragt

Basis: Oberösterreichische Kinder im Alter von 6 bis 10
(Ergebnisse in Prozent)

Benutzung von Lernprogrammen am Computer

Für Lernprogramme setzt man auf den Computer.

Lernprogramme werden überwiegend genutzt -



Frage 30: Und nutzt du Lernprogramme mehr am Computer oder mehr auf Smartphone bzw. Tablet?

Dokumentation der Umfrage ZR2321:

n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren

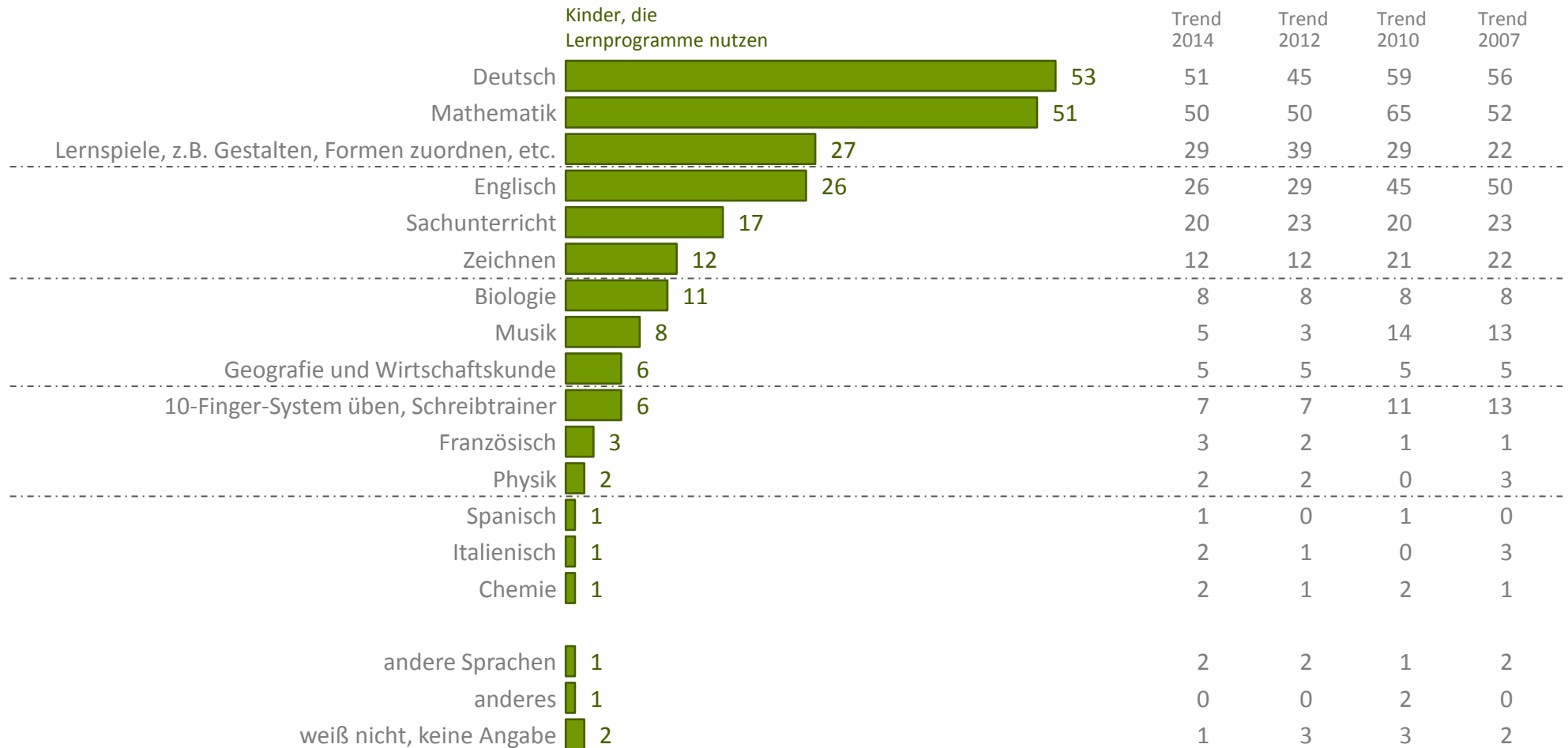
Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

Basis: Kinder, die Lernprogramme nutzen
(Ergebnisse in Prozent)

Die Lernprogramm-Inhalte

i Deutsch und Mathematik sind die beliebtesten Lernprogramme.

Es verwenden Lernprogramme -



Frage 31: Aus welchen Bereichen verwendest du Lernprogramme? Auf dieser Liste siehst du verschiedene Bereiche – bitte nenne mir jene Fächer, für die du Lernprogramme verwendest.

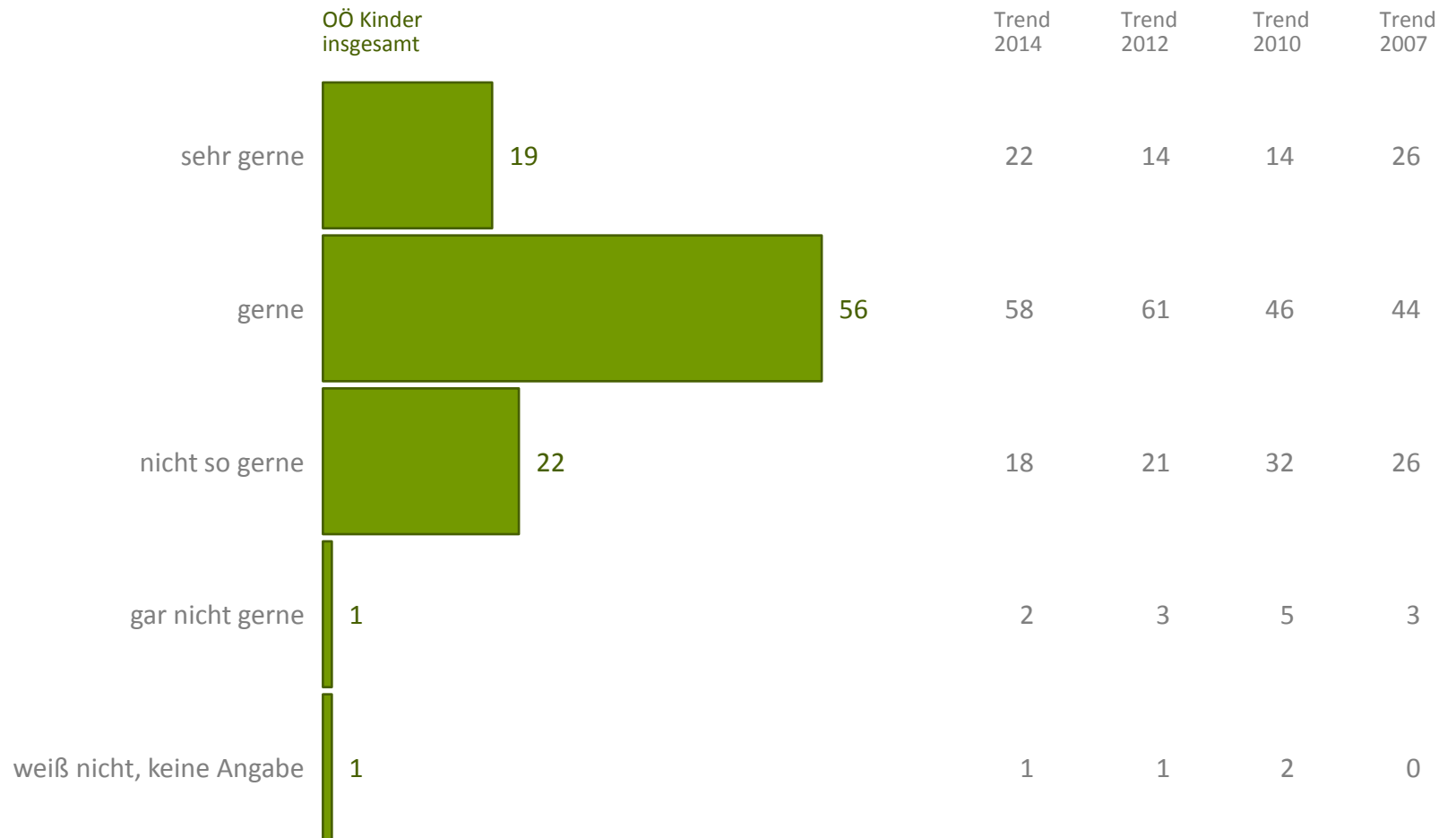
Dokumentation der Umfrage ZR2321:
 n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren
 Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

Basis: Kinder, die Lernprogramme nutzen
 (Ergebnisse in Prozent)

Interesse an Lernprogrammen

Weiterhin gilt – Lernprogramme sorgen nur bedingt für Begeisterung.

Ich verwende Lernprogramme -



Frage 32: So alles in allem: Wie gerne verwendest du Lernprogramme?

Dokumentation der Umfrage ZR2321:

n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren

Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

Basis: Kinder, die Lernprogramme nutzen
(Ergebnisse in Prozent)

Inhaltsverzeichnis

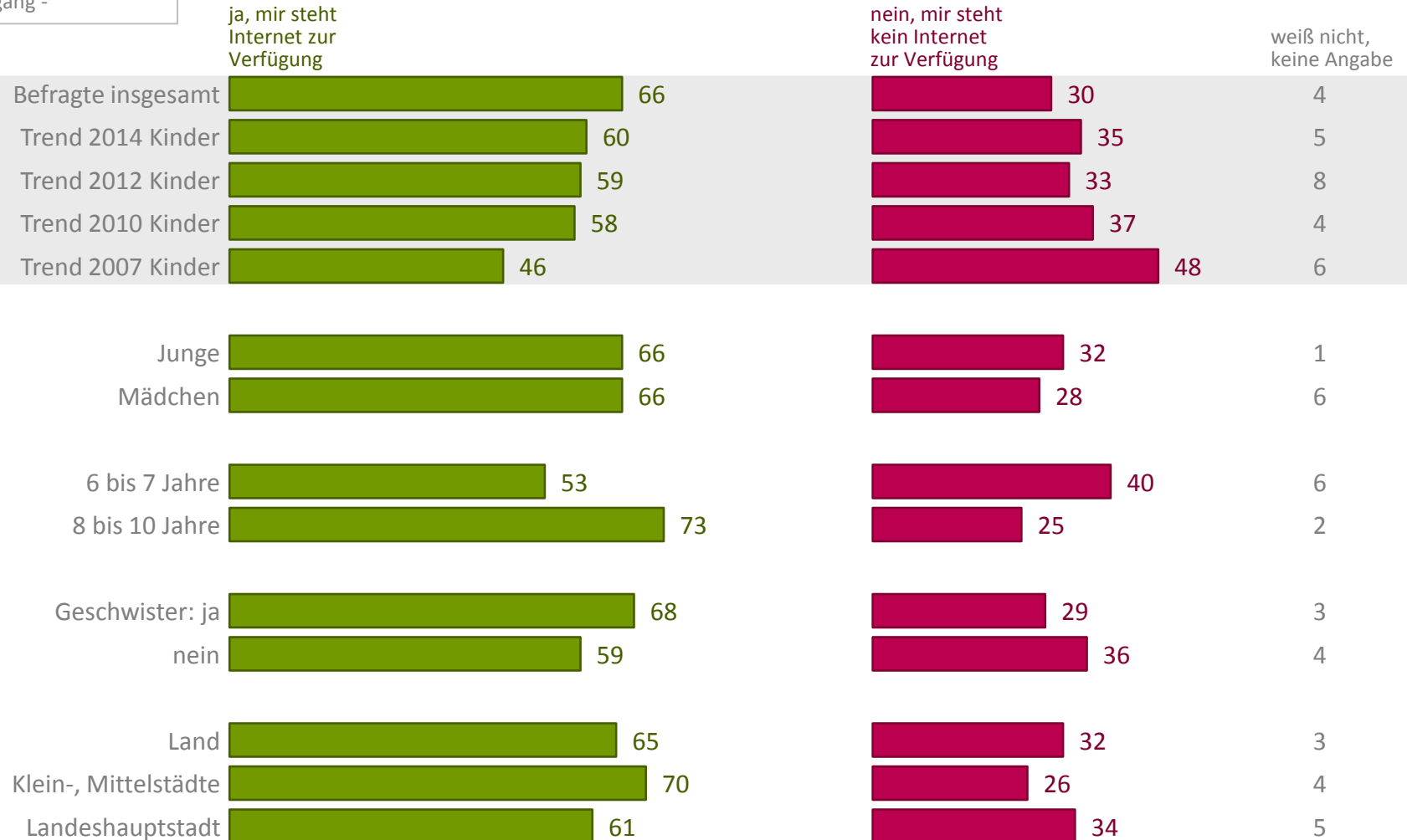
1 Stichprobe und Methodik	Chart 3	6 Computer	Chart 29-39
2 Freizeitverhalten & Medienrelevanz	Chart 5-6	7 Internet	Chart 41-55
3 Ausstattung an technischen Geräten	Chart 8-16	8 Handy	Chart 57-59
4 Fernsehen	Chart 18-21	9 Medienkompetenz & Kommunikation	Chart 61-66
5 Lesen	Chart 23-27		



Zugang zum Internet

Zwei Drittel der Kinder haben Zugang zum Internet.

Es haben Internet-Zugang -



Frage 33: Steht dir Internet zur Verfügung, das kann auch bei Freunden oder in der Schule sein, oder steht dir kein Internet zur Verfügung?

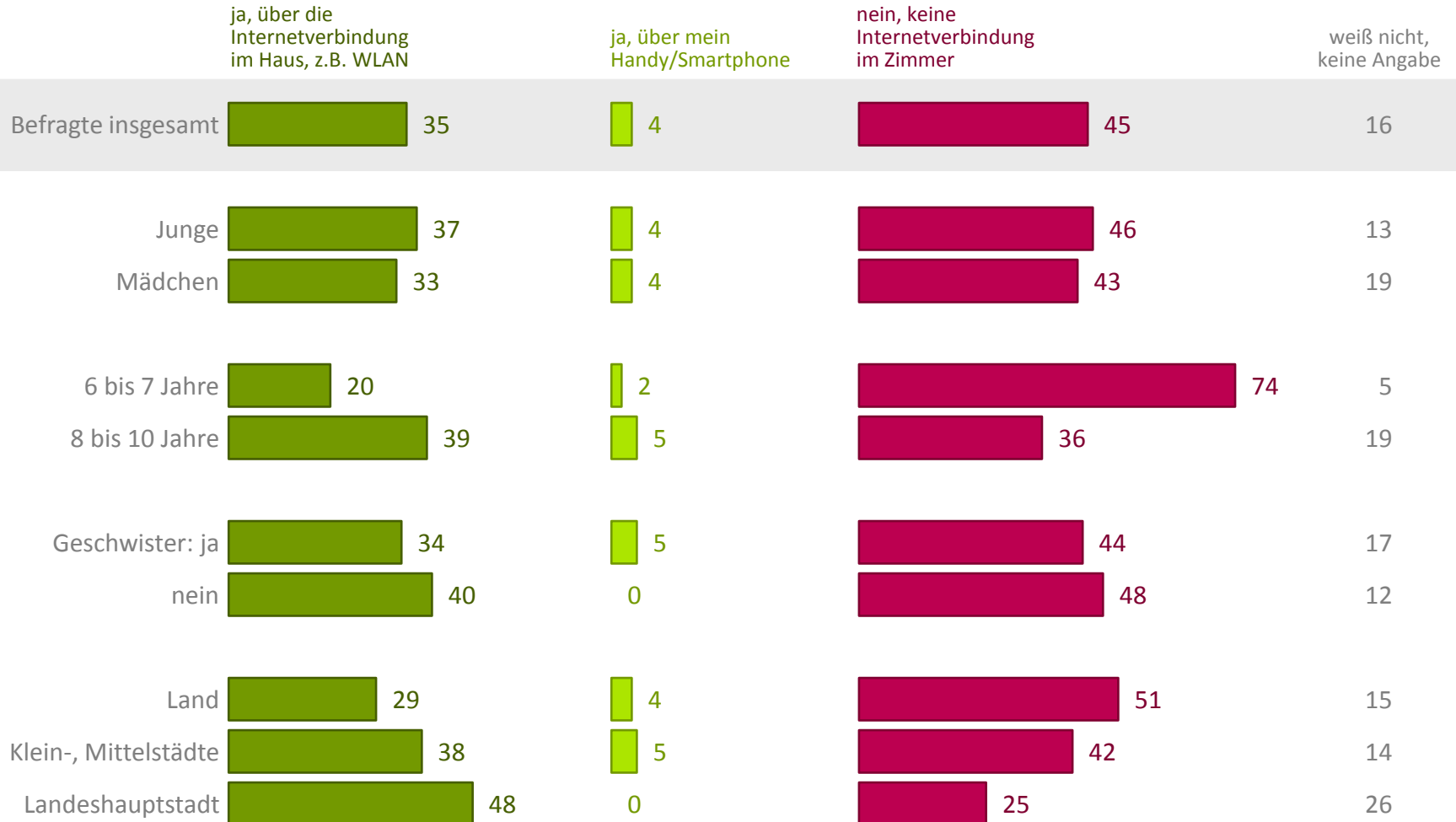
Dokumentation der Umfrage ZR2321:
 n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren
 Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

Basis: Oberösterreichische Kinder im Alter von 6 bis 10
 (Ergebnisse in Prozent)

Zugang zum Internet im Kinderzimmer

i Im eigenen Zimmer hat man zumeist keinen Internet-Zugang.

Es können Internet im Zimmer nutzen –



Frage 34: Kannst du in deinem Zimmer Internet nutzen?

Dokumentation der Umfrage ZR2321:

n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren

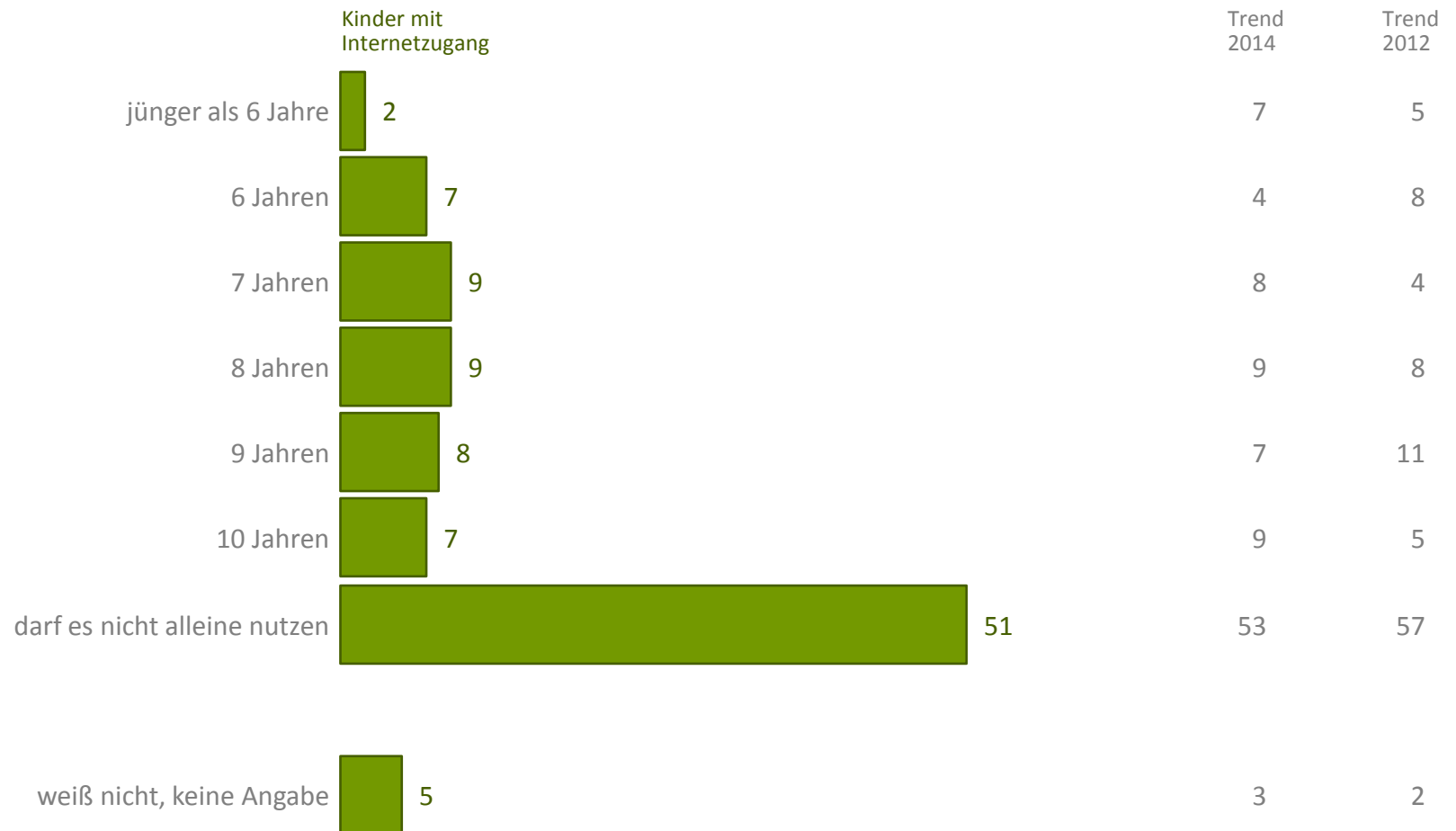
Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

Basis: Kinder mit Internetzugang
(Ergebnisse in Prozent)

Internetnutzung: Altersgrenze

i Die Internetnutzung ist für viele Kinder nur gemeinsam mit den Eltern erlaubt.

Alleinige Internetnutzung wird erlaubt ab -



Frage 35: Wie alt warst du, als du allein im Internet surfen durftest?

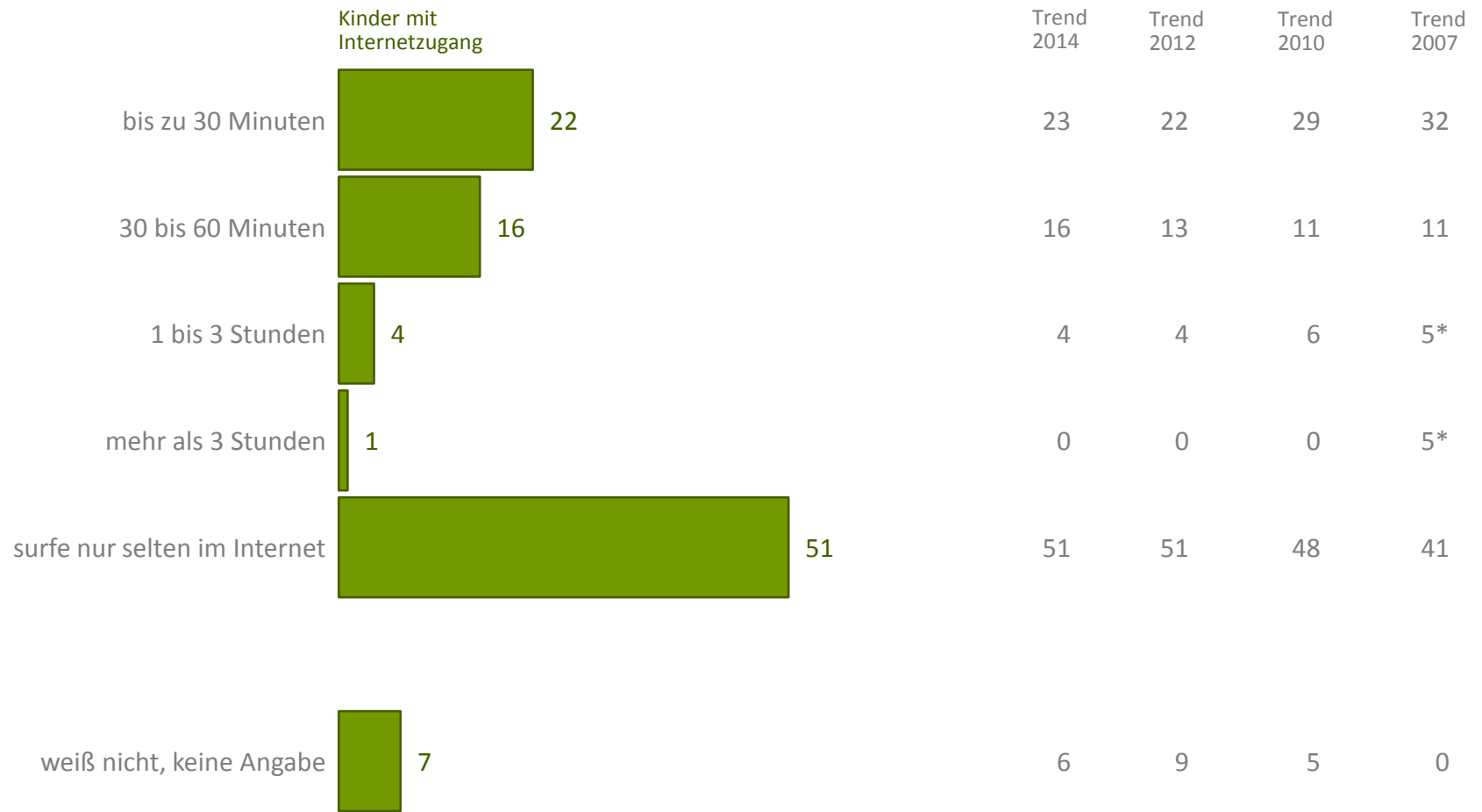
Dokumentation der Umfrage ZR2321:
 n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren
 Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

Basis: Kinder mit Internetzugang
 (Ergebnisse in Prozent)

Dauer der Internetnutzung

i Kinder sind nur sporadisch im Internet!

Es surfen pro Tag im Internet -



Frage 36: Wie lange surfst du pro Tag ca. im Internet?

Dokumentation der Umfrage ZR2321:
 n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren
 Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

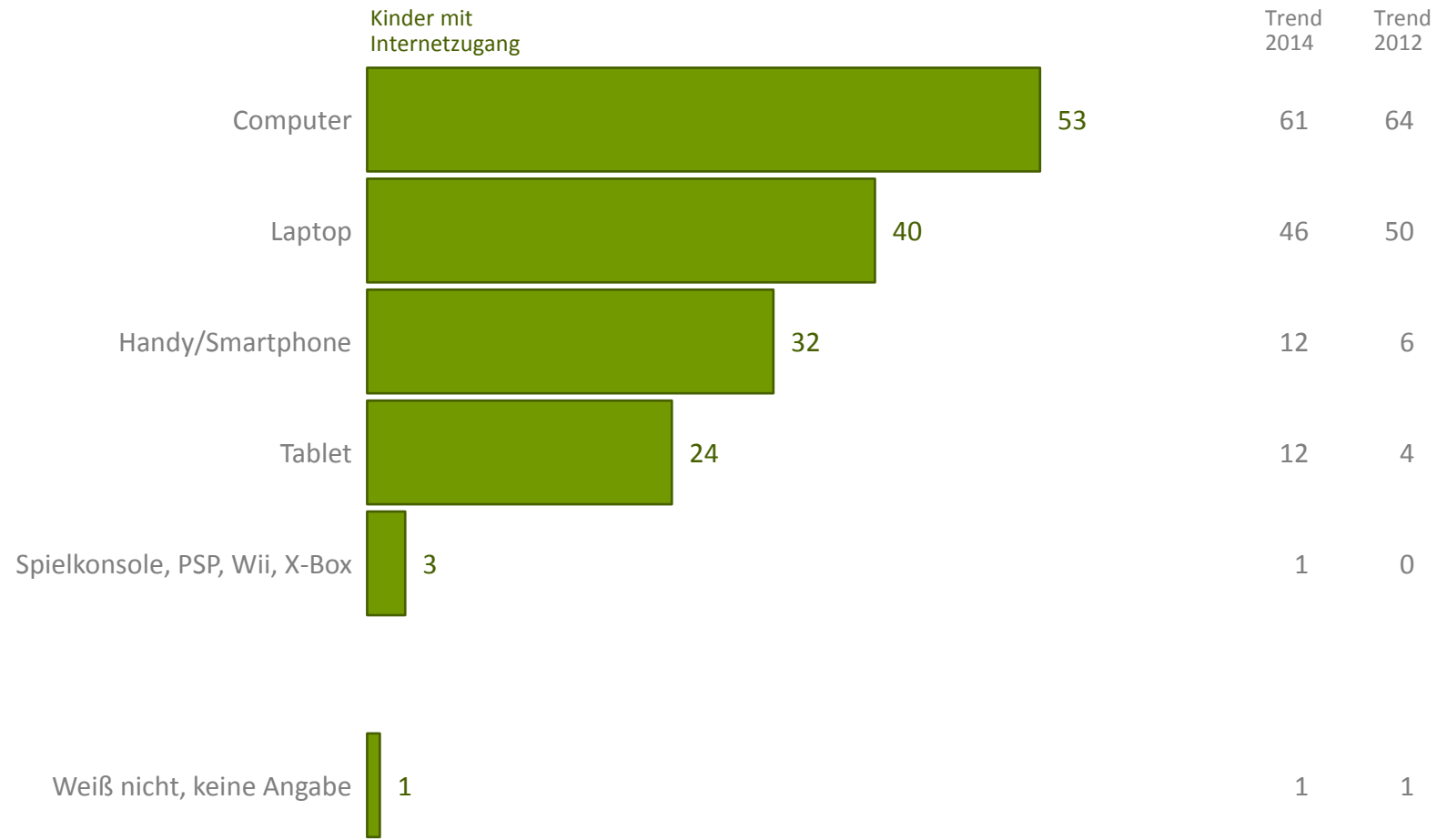
* wurden 2007 zusammengefasst

Basis: Kinder mit Internetzugang
 (Ergebnisse in Prozent)

Die Zugangsstellen ins Internet

i Das Smartphone legt auch bei Kindern zu.

Es nutzen für den Interneteinstieg –



Frage 37: Auf welchen Geräten nutzt du das Internet?

Dokumentation der Umfrage ZR2321:

n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren

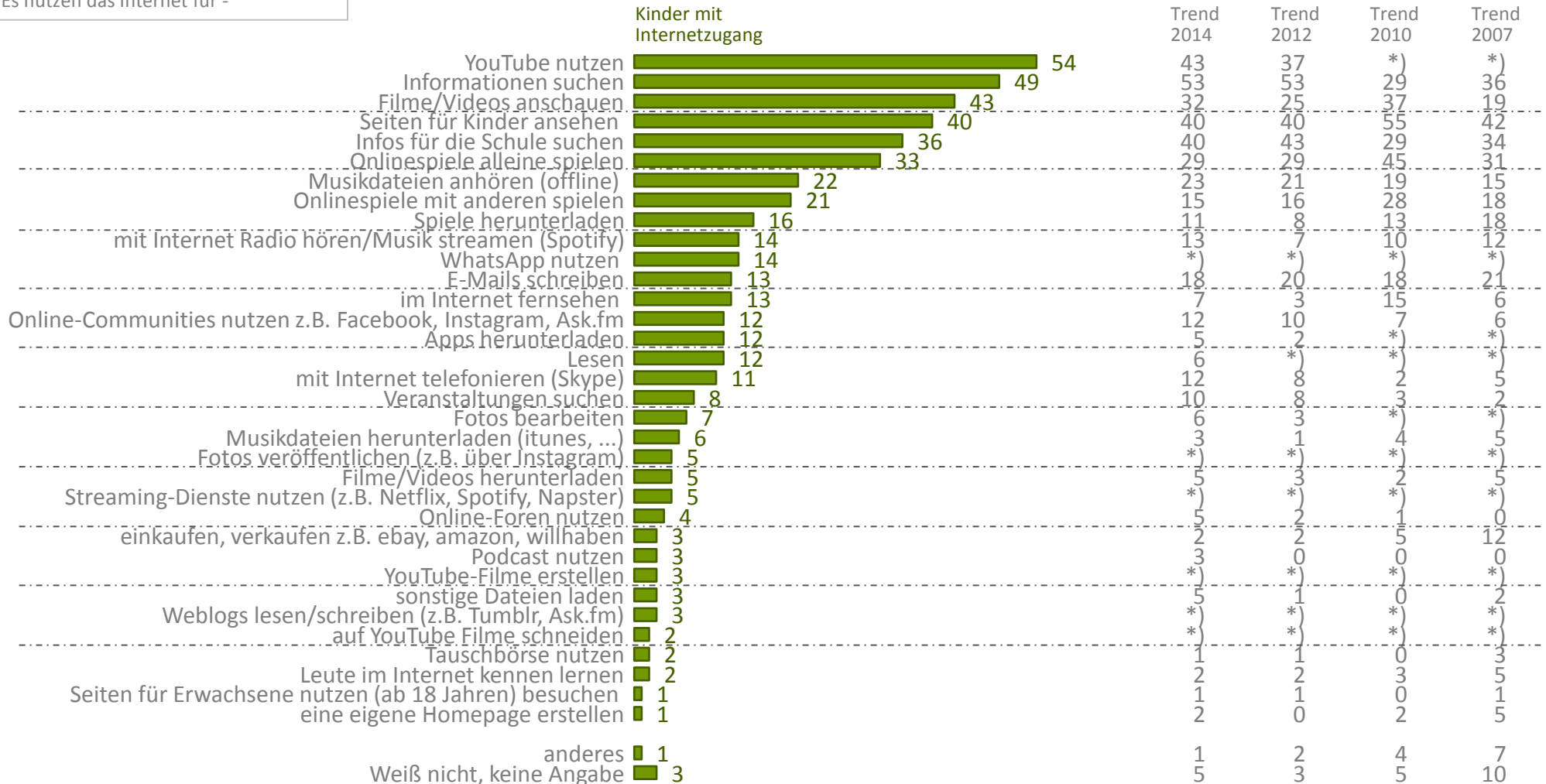
Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

Basis: Kinder mit Internetzugang
(Ergebnisse in Prozent)

Die Internettätigkeiten

YouTube und Informationssuche sind die Lieblings-Internettätigkeiten.

Es nutzen das Internet für -



Frage 38: Wozu verwendest du das Internet, was machst du im Internet?

Dokumentation der Umfrage ZR2321:

n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren

Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

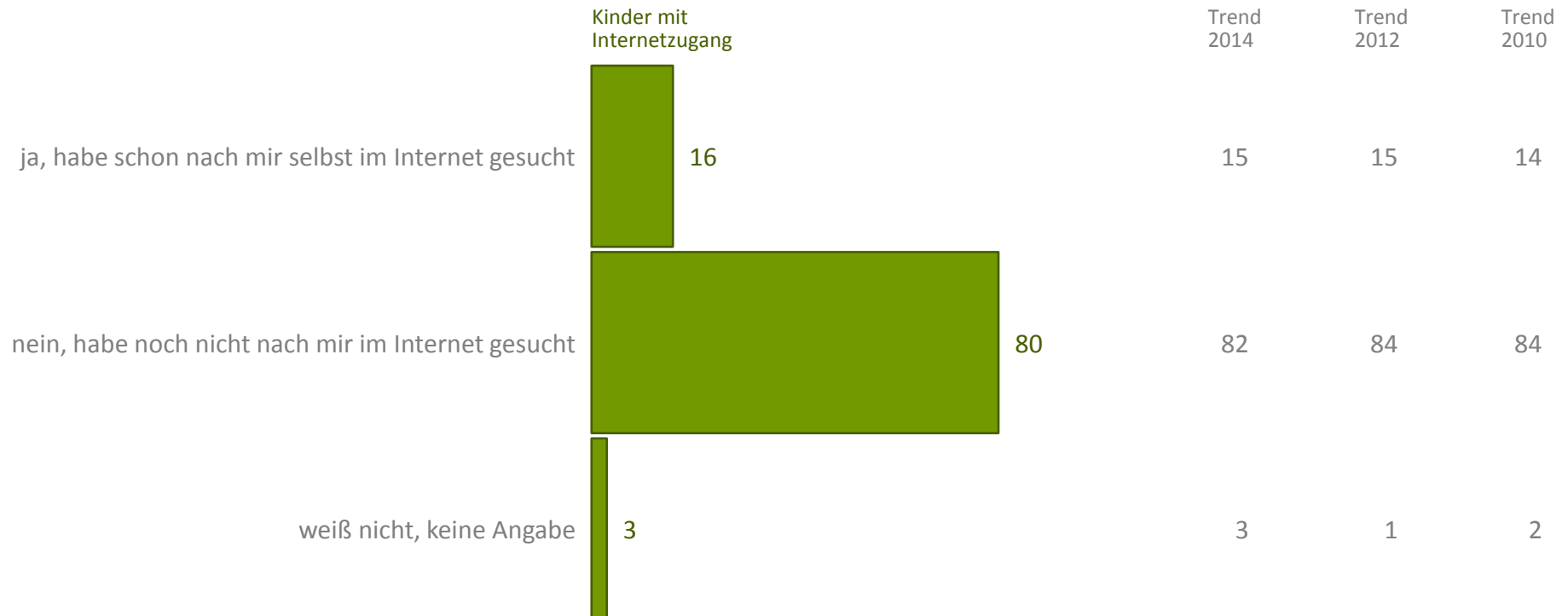
*) Wurde im Trend nicht abgefragt

Basis: Kinder mit Internetzugang
(Ergebnisse in Prozent)

„Selbst-Suche“ im Internet

i Die „Selbst-Suche“ ist bei Kindern nicht weit verbreitet.

Es haben sich selbst im Internet gesucht -

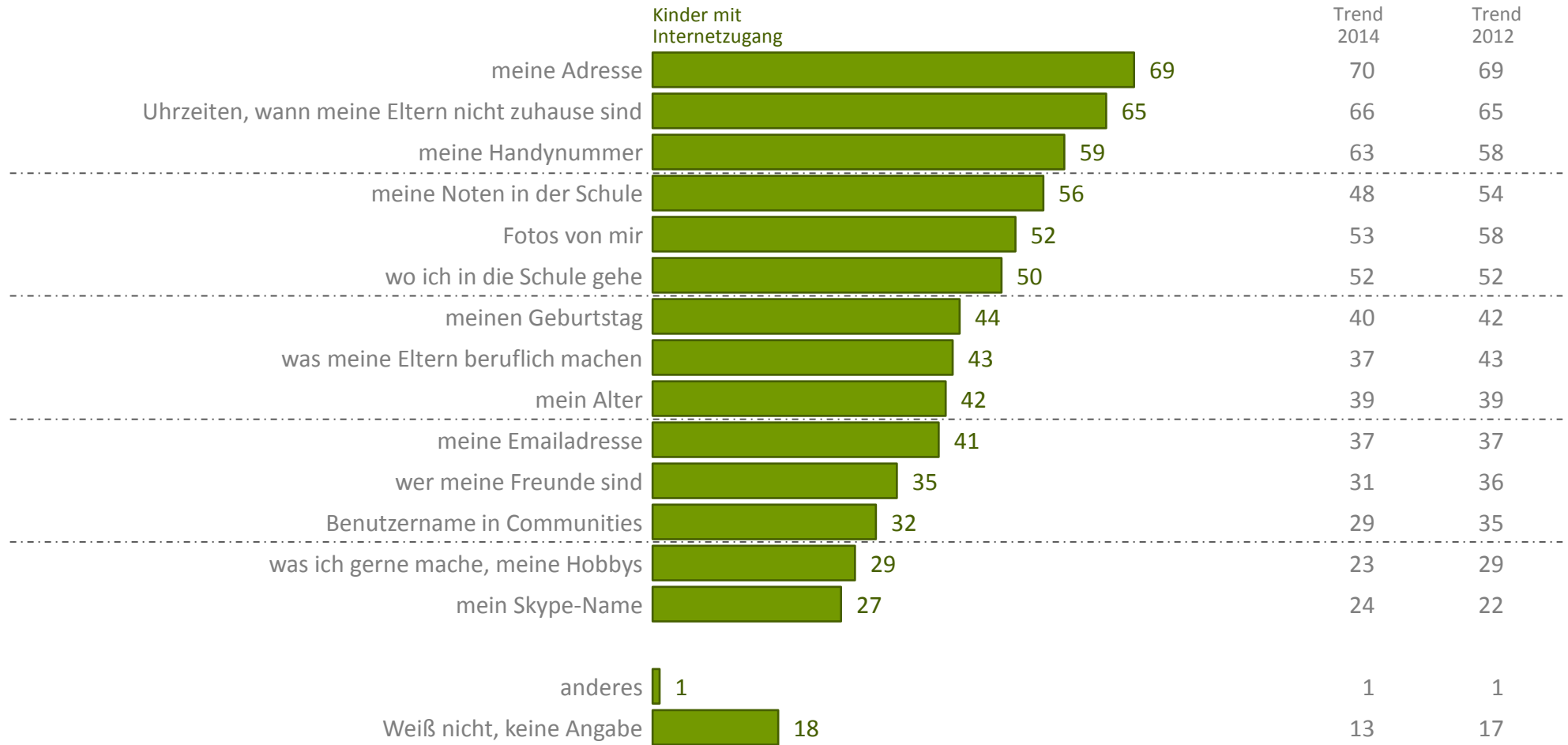


Frage 39: Hast du schon einmal im Internet nach dir selbst gesucht oder noch nicht?

Geheimzuhaltende Informationen

i Die eigene Adresse und die Uhrzeiten, wann die Eltern nicht zuhause sind, will man geheim halten.

Man möchte geheim halten -

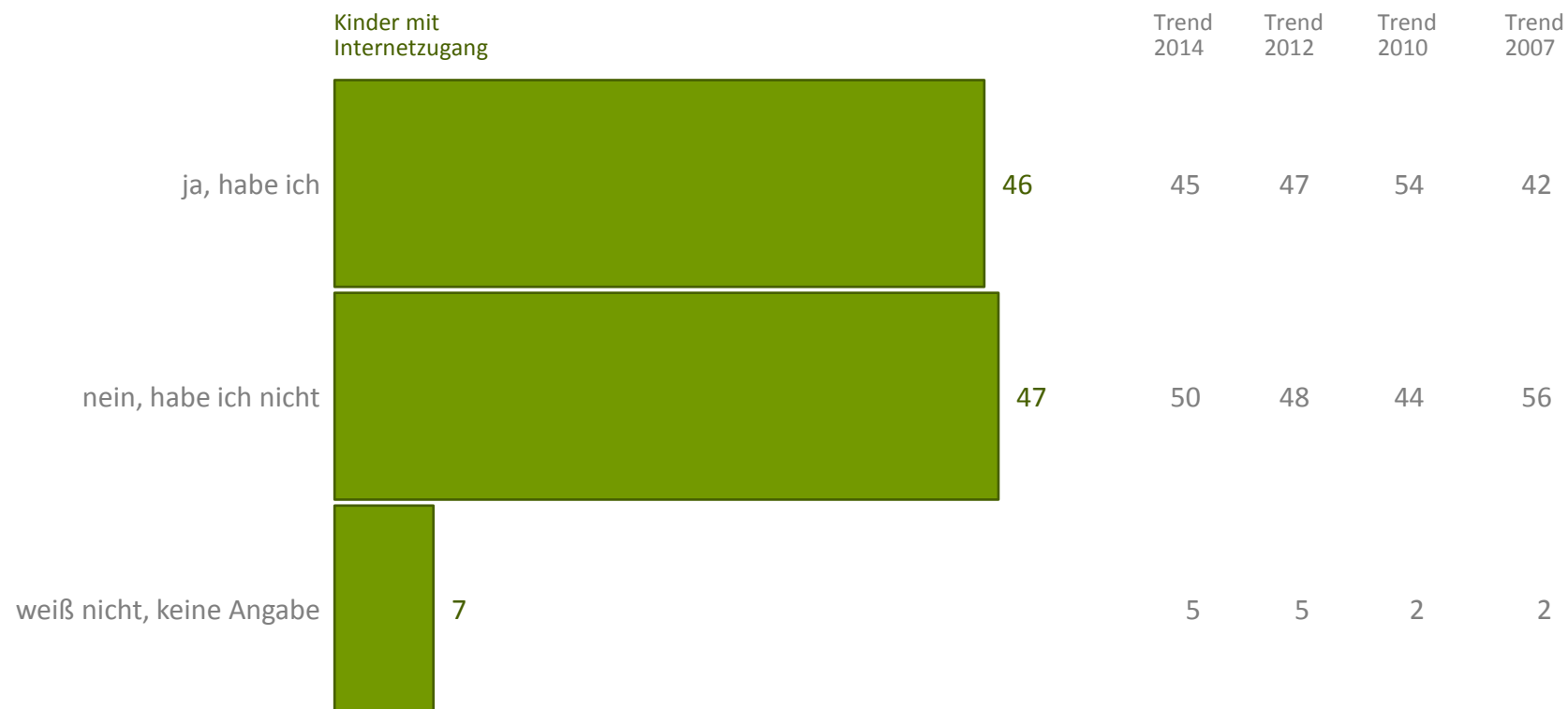


Frage 40: Und welche Informationen über dich möchtest du geheim halten und soll man nicht im Internet finden können?

Liebblingsseite im Internet

Die Hälfte der Kinder hat eine Lieblingsinternetseite!

Es haben eine Lieblingsseite -



Frage 41: Hast du Lieblingsseiten im Internet oder nicht?

Dokumentation der Umfrage ZR2321:

n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren

Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

Basis: Kinder mit Internetzugang
(Ergebnisse in Prozent)

Die Internetaktivitäten im Detail

Den Kindern ist noch wenig Unangenehmes im Internet passiert.

Es haben schon gemacht bzw. es ist passiert -

	Kinder mit Internetzugang	Trend 2014	Trend 2012	Trend 2010	Trend 2007
Eine Webseite besucht, die meine Eltern eigentlich verboten haben	9	6	6	5	11
Im Chat mit Fremden unterhalten	6	6	8	8	15
Eine Seite besucht, von deren Inhalt ich Angst bekommen habe	6	4	4	4	3
Eine Internetseite besucht, für die ich eigentlich noch zu jung wäre	6	*)	*)	*)	*)
Meine persönliche Daten, z.B. Name oder Adresse, im Internet angeben	4	6	4	6	13
Eine Seite besucht, über die ich mit meinen Eltern nicht sprechen möchte	4	1	2	2	6
Jemanden im Internet kennen gelernt	3	3	5	8	10
Einkaufen, verkaufen im Internet, Online-Shopping	2	2	1	5	5
Personen in echt getroffen, die ich im Internet kennen gelernt habe	2	0	1	3	1
Ich habe schon einmal jemand im Internet geärgert oder mich über eine Person lustig gemacht (gemobbt)	2	2	3	5	*)
Andere haben sich schon mal im Internet über mich lustig gemacht (mich gemobbt)	2	1	3	4	*)
Ungewollt/versehentlich kostenpflichtige Dienste in Anspruch genommen	1	*)	*)	*)	*)
Ein Tagebuch im Internet geführt	1	0	0	1	2
Bilder/Fotos von mir im Internet gefunden, die ohne meine Zustimmung ins Netz gestellt wurden	1	*)	*)	*)	*)
Falsche Informationen über mich gefunden	1	*)	*)	*)	*)
Jemand hat sich als meine Person ausgegeben	1	0	0	*)	*)
Ich habe mich als eine andere Person ausgegeben	1	0	1	*)	*)
Ich habe Bilder, die ich im Internet gefunden habe, online gestellt	1	1	0	*)	*)
Community-Account wurde gehackt	1	0	0	*)	*)
Ich habe mich im Internet schon einmal bedroht gefühlt	0	1	1	2	2
Kostenpflichtige Dienste in Anspruch genommen (Online-Tests, Downloads, SMS-Dienste,...)	0	*)	*)	*)	*)
nichts davon	66%	75	72	63	59
Weiß nicht, keine Angabe	10%	6	10	6	4

Frage 42: Hier auf dieser Liste siehst du noch einmal verschiedene Dinge rund um das Internet. Was davon hast du schon mal gemacht bzw. ist dir schon mal passiert?

Dokumentation der Umfrage ZR2321:

n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren

Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

*) Wurde im Trend nicht abgefragt

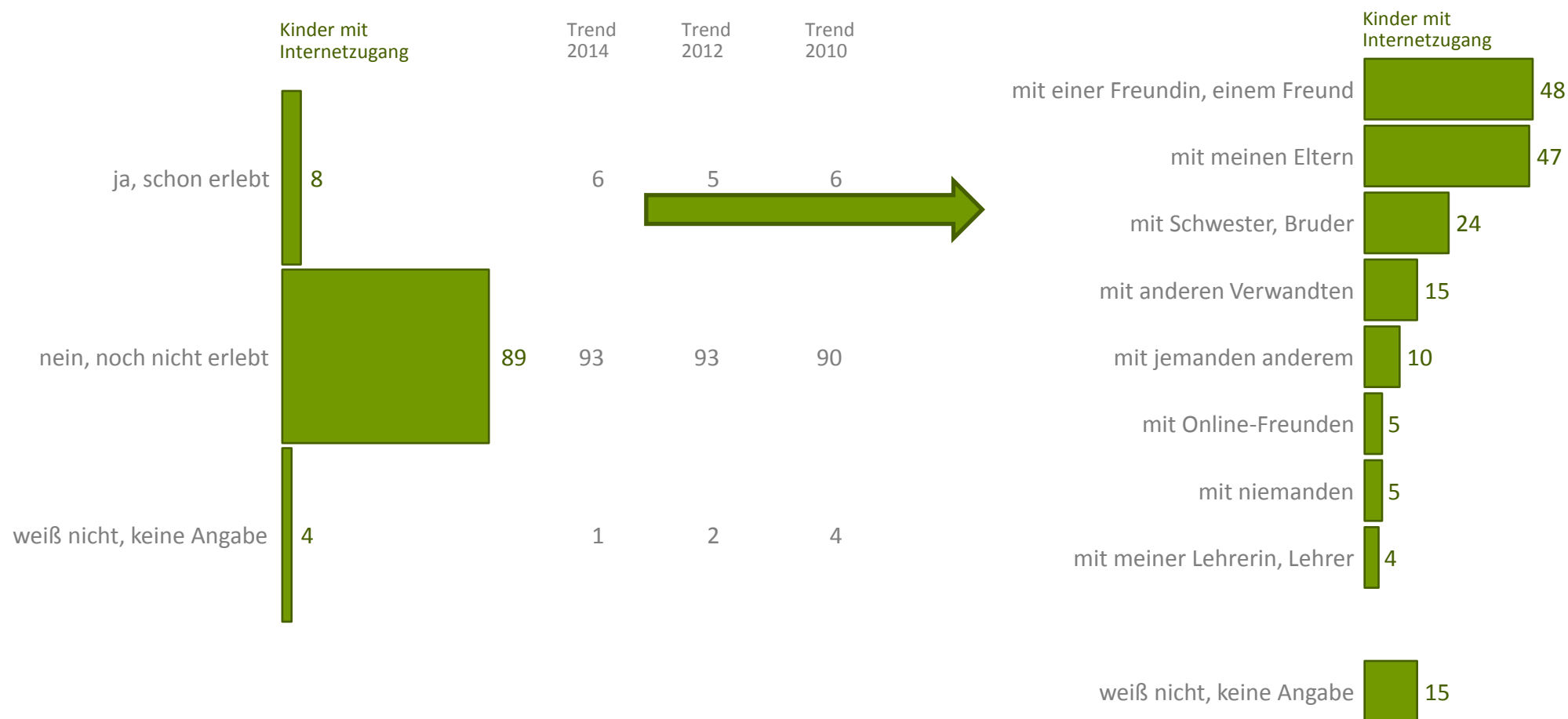
Basis: Kinder mit Internetzugang
(Ergebnisse in Prozent)

Angst im Internet

Die meisten Kinder verbinden mit dem Internet keine Angst-Erlebnisse!

Dinge, die Angst machen, hat man im Internet -

Es haben darüber gesprochen mit -



Frage 43: Hast du im Internet schon einmal Probleme, Angst gehabt oder etwas Unangenehmes erlebt, oder noch nicht?
Frage 45: Und mit wem hast du darüber gesprochen?

Dokumentation der Umfrage ZR2321:

n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren

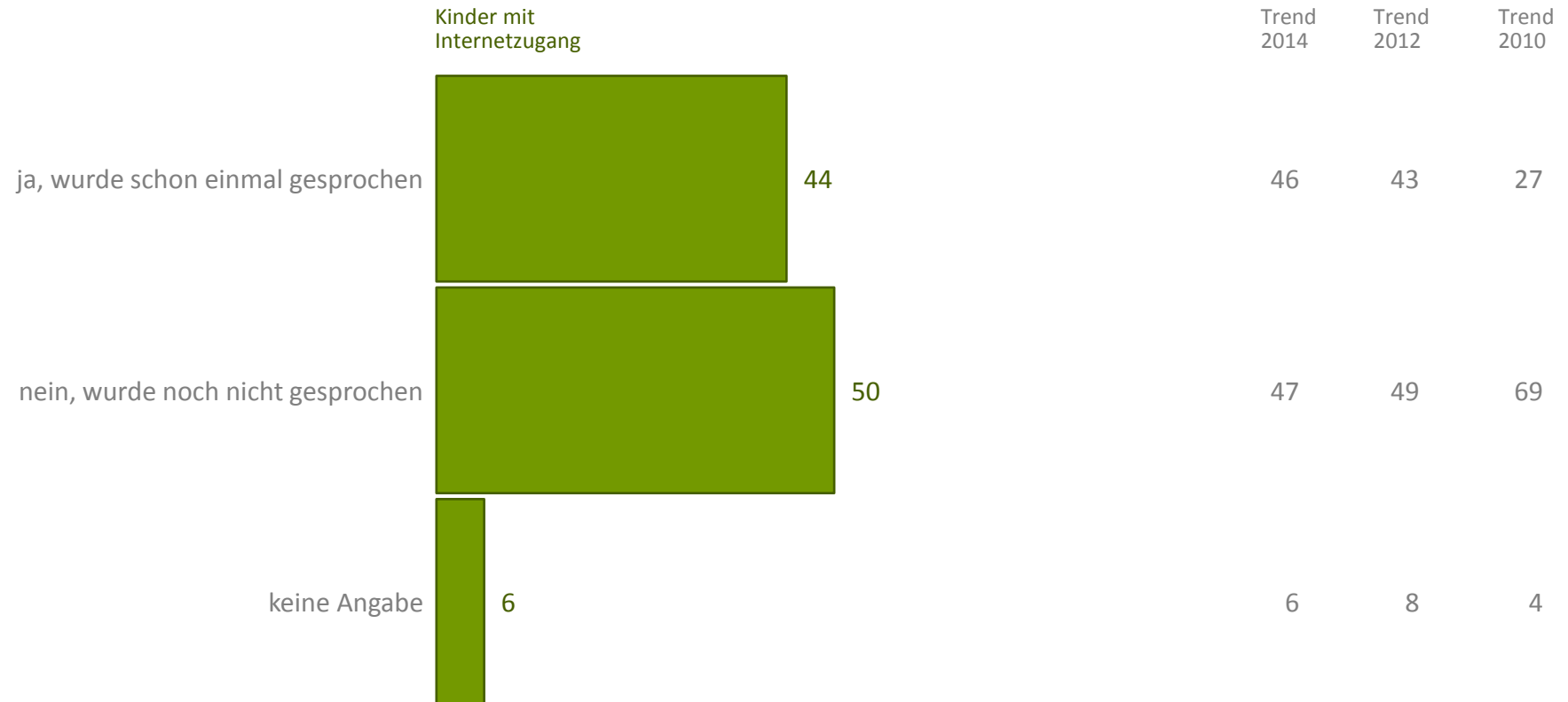
Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

Basis: Kinder mit Internetzugang
(Ergebnisse in Prozent)

Internet-Info in den Schulen

Internet noch wenig Thema in den Schulen

Gefahren und Risiken der Internetnutzung werden in den Schulen -



Frage 46: Wurde bei euch in der Schule schon einmal über Gefahren und Risiken bei Internetnutzung gesprochen oder noch nicht?

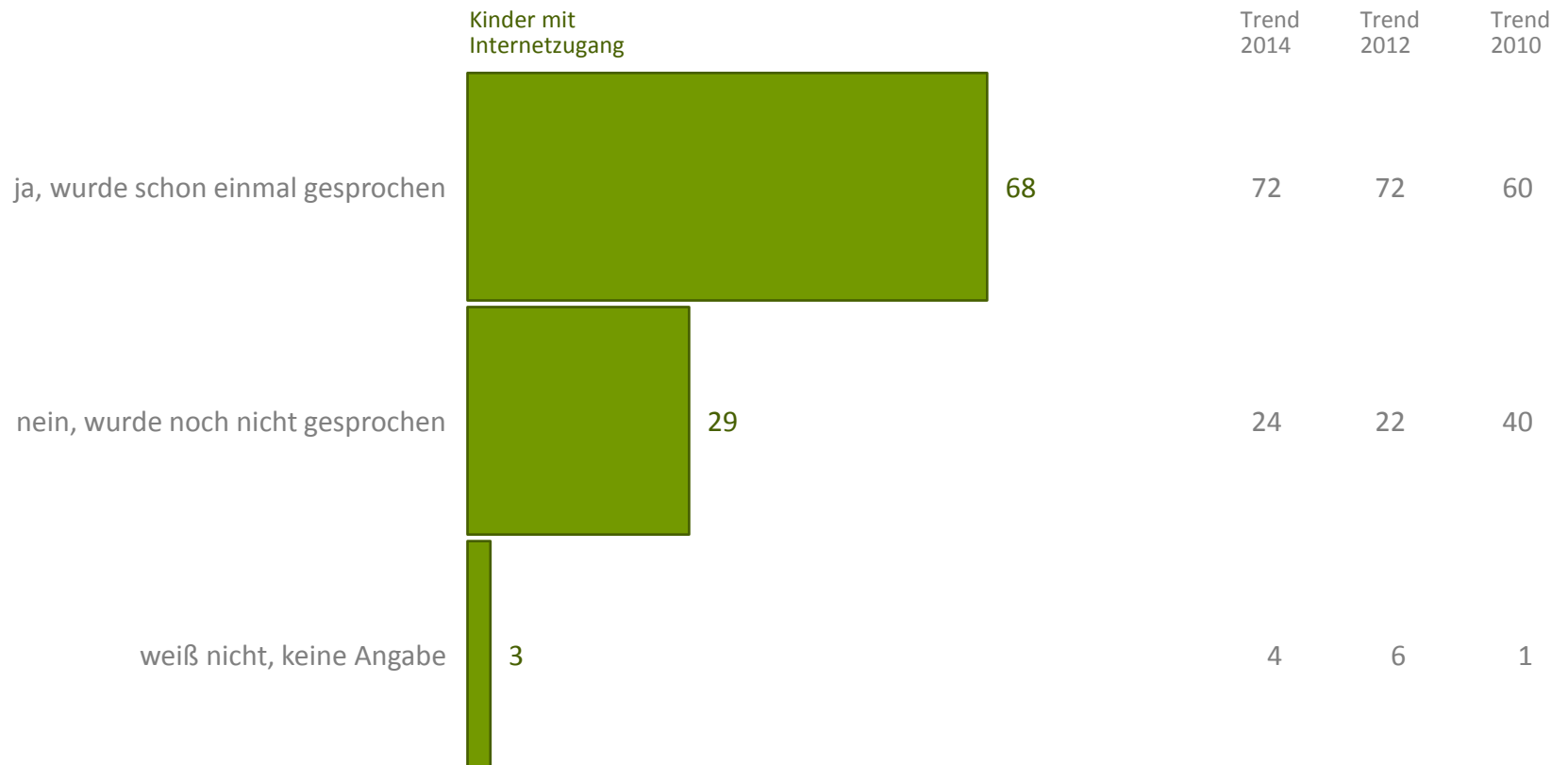
Dokumentation der Umfrage ZR2321:
 n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren
 Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

Basis: Kinder mit Internetzugang
 (Ergebnisse in Prozent)

Internet – Info von den Eltern

i Etwa 7 von 10 Eltern haben mit den Kindern schon über die Risiken der Internetnutzung gesprochen.

Gefahren und Risiken der Internetnutzung werden von den Eltern -



Frage 47: Und haben deine Eltern schon einmal über Gefahren und Risiken bei Internetnutzung mit dir gesprochen oder noch nicht?

Dokumentation der Umfrage ZR2321:
 n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren
 Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

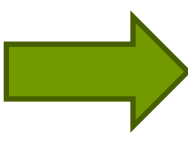
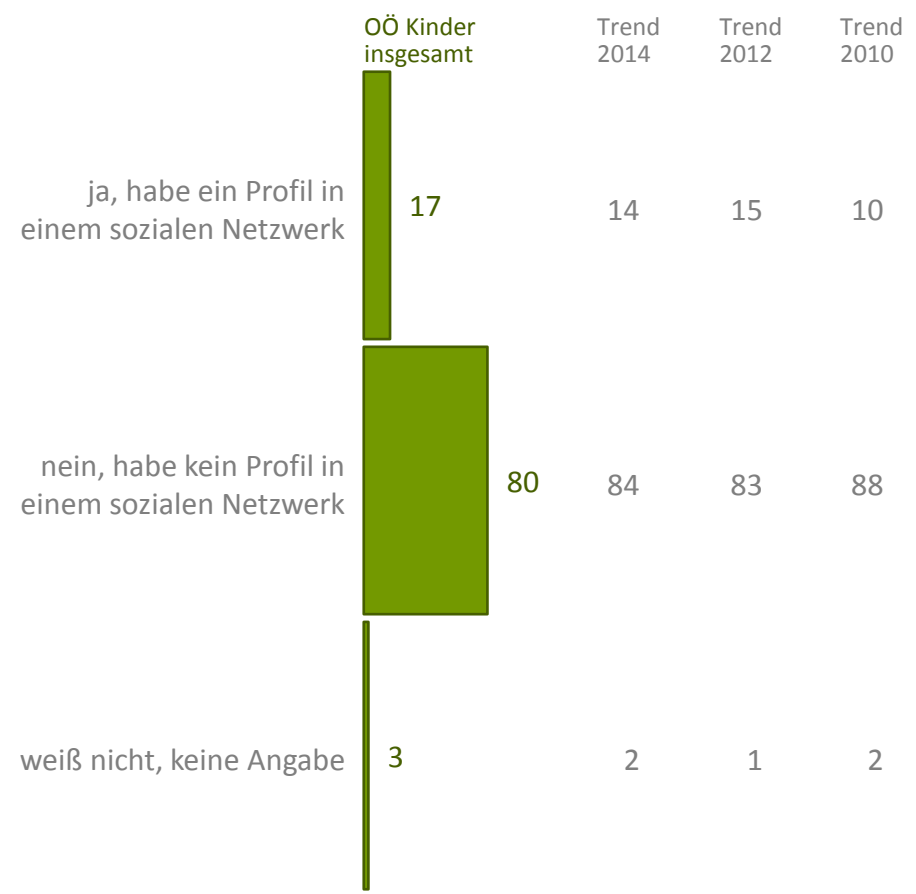
Basis: Kinder mit Internetzugang
 (Ergebnisse in Prozent)

Verbreitung von sozialen Netzwerken

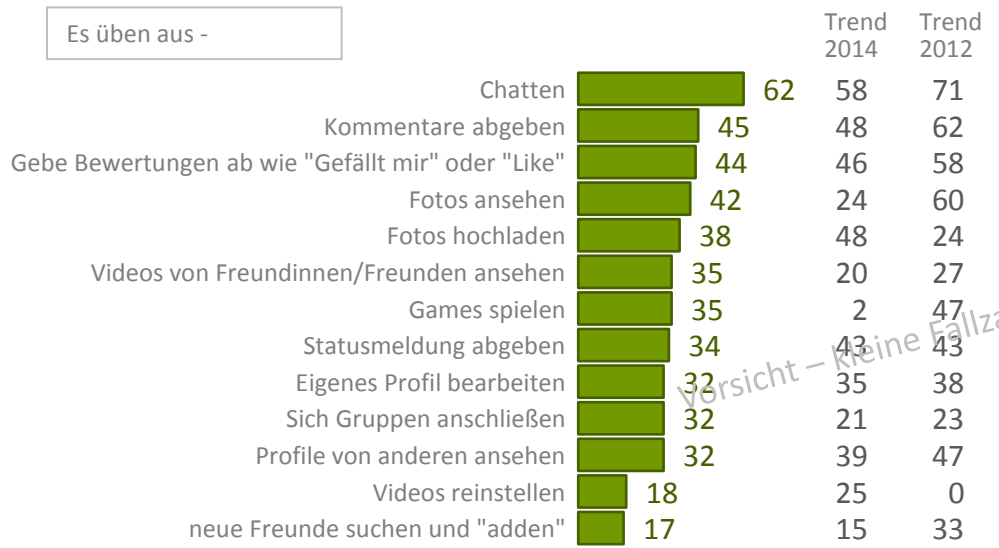
Ein knappes Fünftel hat ein Profil in einem sozialen Netzwerk – WhatsApp legt dabei deutlich zu!

Es haben ein Profil in einem sozialen Netzwerk -

Und zwar bei -



Es üben aus -



Vorsicht – kleine Fallzahlen!

Vorsicht – keine Fallzahlen!

Frage 48: Hast du schon ein eigenes Profil in einer Online-Community, also einem sozialen Netzwerk wie Facebook, Instagram, Ask.fm, WhatsApp, Snapchat, KIK oder nicht?
 Frage 49: Und auf welcher Seite?
 Frage 50: Was machst du in den Online-Communities?

Dokumentation der Umfrage ZR2321:
 n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren
 Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

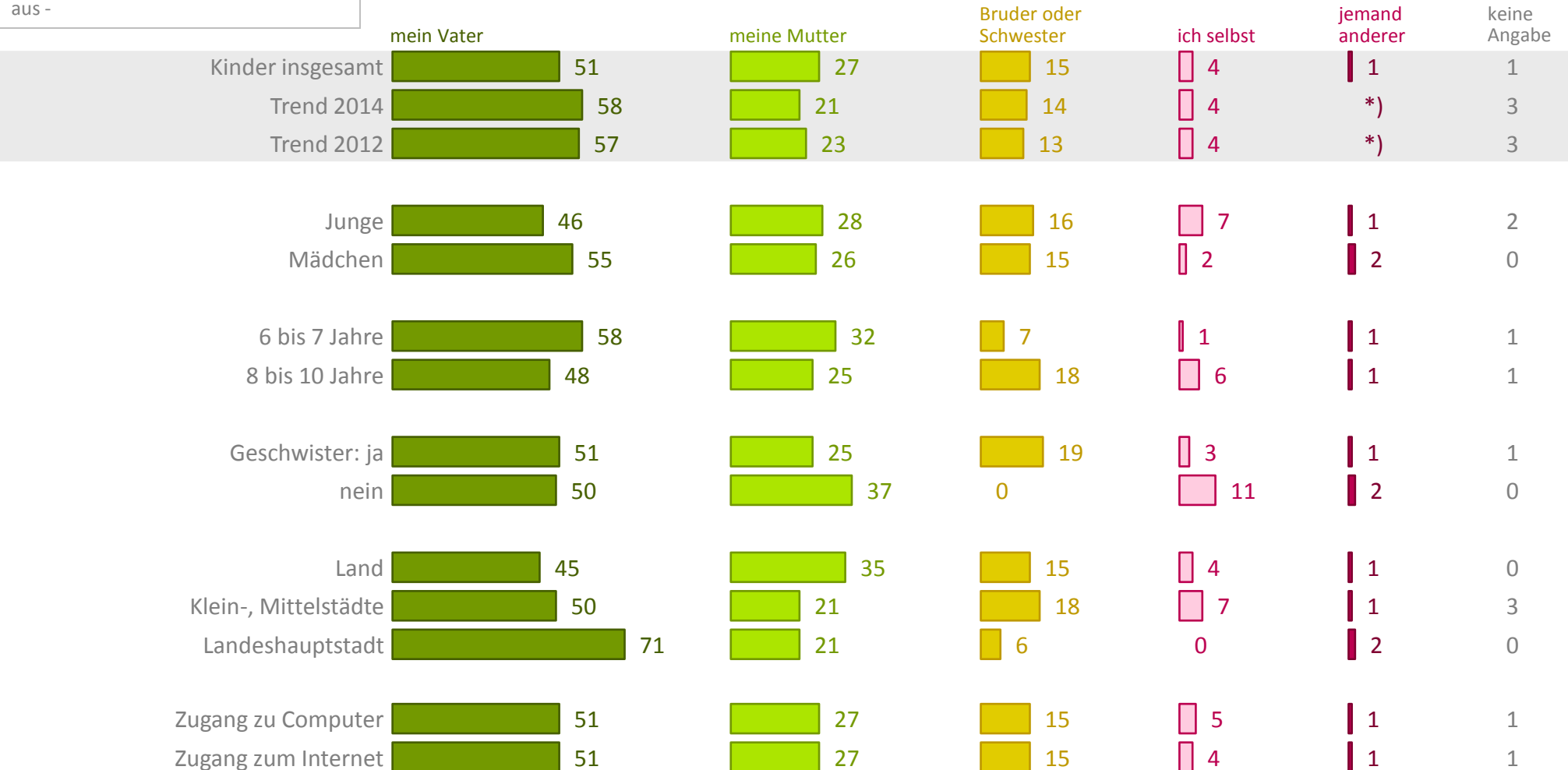
*) Wurde im Trend nicht abgefragt

Basis: Kinder mit Internetzugang
 (Ergebnisse in Prozent)

Die Internet-Profis

Die Väter kennen sich im Internet am besten aus.

Mit dem Internet kennt sich am besten aus -



Frage 51: Wer kennt sich bei euch daheim mit dem Internet am besten aus? Würdest du sagen -

Dokumentation der Umfrage ZR2321:

n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren

Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

*) Wurde im Trend nicht abgefragt

Basis: Kinder mit Internetzugang
(Ergebnisse in Prozent)

Inhaltsverzeichnis

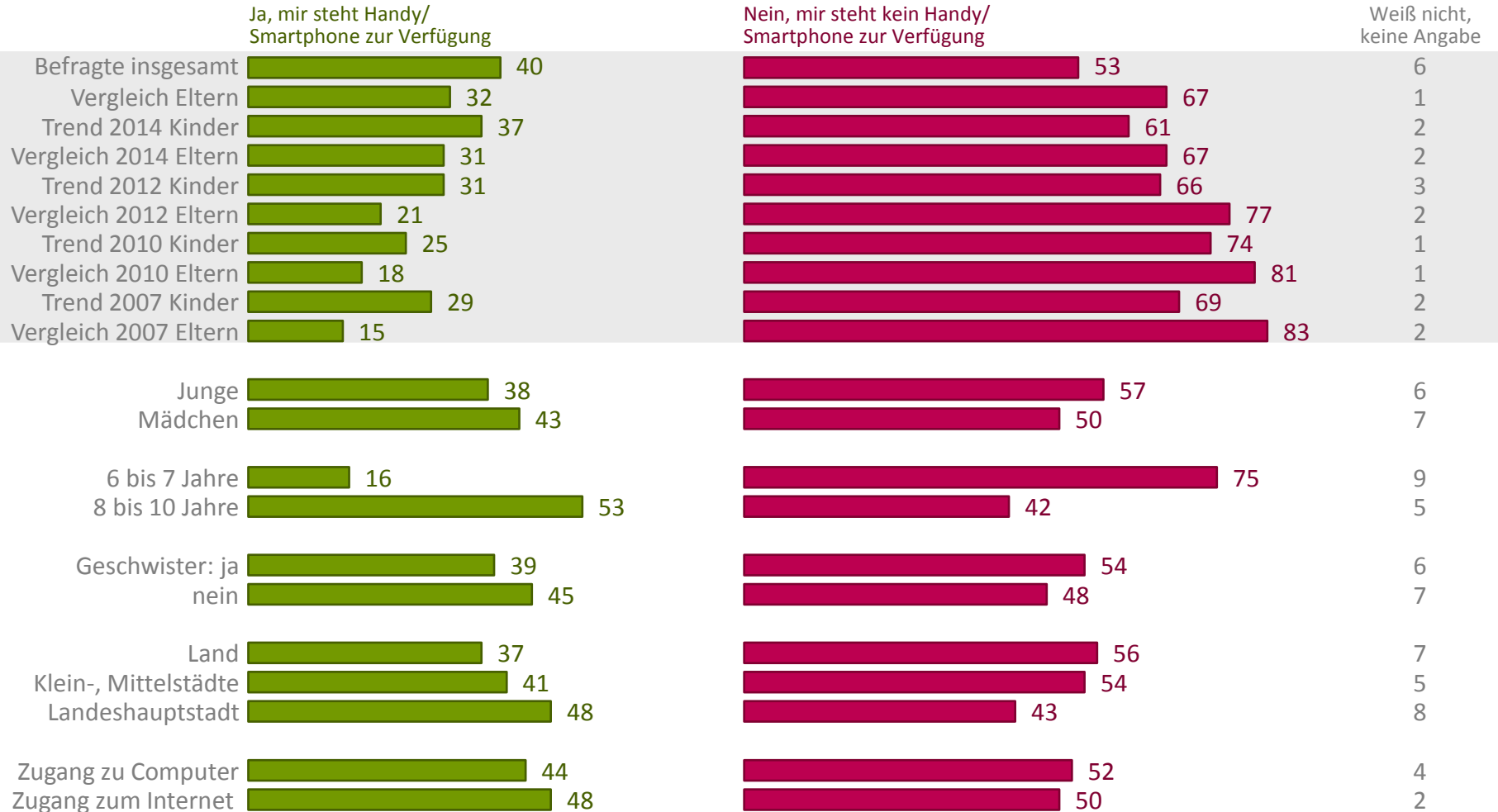
1 Stichprobe und Methodik	Chart 3	6 Computer	Chart 29-39
2 Freizeitverhalten & Medienrelevanz	Chart 5-6	7 Internet	Chart 41-55
3 Ausstattung an technischen Geräten	Chart 8-16	8 Handy	Chart 57-59
4 Fernsehen	Chart 18-21	9 Medienkompetenz & Kommunikation	Chart 61-66
5 Lesen	Chart 23-27		



Handy-Nutzung

i Ab einem Alter von 8 Jahren sind die Handys weit verbreitet.

Das Kind hat -



Frage 52: Kommen wir nun zum Thema Handy/Smartphone: Steht dir ein eigenes Handy/Smartphone zur Verfügung?

Handy-Nutzung

i Auch bei den Kindern werden verschiedenste Funktionen genutzt – das Telefonieren steht aber (noch) an der ersten Stelle.

Es nutzen das Handy für -

	Kinder mit Handy/Smartphone	Trend		Buben		Mädchen		6 bis 7 Jahre		8 bis 10 Jahre	
		2014	2012								
Telefonieren	81	81	80	82	80	81	81				
Fotos machen	71	62	60	70	72	38	75				
SMS verschicken Nachrichten, Bilder, Videos verschicken	66	66	63	69	64	46	69				
Musik hören	65	50	50	64	66	42	68				
Handygames/Smartphonegames spielen	49	38	32	56	43	32	51				
Bilder verschicken	48	34	28	42	54	25	51				
Wecker einstellen, Wecken lassen	46	41	46	52	41	37	47				
Videos aufnehmen	41	23	27	40	42	16	44				
Adressen speichern	38	33	44	38	38	30	39				
Internet surfen	36	22	12	38	33	27	37				
Apps herunterladen	35	22	11	32	38	0	39				
Über WhatsApp kommunizieren	27	*)	*)	23	30	5	29				
Filme/Videos schauen	26	6	9	29	24	15	27				
E-Mails lesen	24	18	17	22	25	15	25				
Radio hören	24	18	17	22	26	5	26				
E-Mails verschicken	17	11	12	14	19	0	18				
Musik oder anderes aus dem Internet übers Handy/Smartphone herunterladen	15	14	12	13	17	5	16				
Musik verschicken	15	13	14	8	21	7	16				
Selfies verschicken oder ins Internet stellen	12	*)	*)	11	13	0	14				
Nachrichten auf sozialen Netzwerken posten (z.B. auf Facebook)	11	10	3	15	8	0	12				
Bestellungen oder Einkäufe über das Internet am Handy/Smartphone	5	1	2	4	6	5	5				
QR-Code einlesen	3	*)	*)	1	4	0	3				
Navigationsdienste nutzen	3	*)	*)	3	3	0	3				
anderes	0	1	1	0	0	0	0				
Weiß nicht, keine Angabe	2	2	4	4	1	4	2				

Frage 53: Auf dieser Liste siehst du verschiedene Funktionen, die ein Handy/ Smartphone haben kann. Welche dieser Funktionen hast du schon einmal genutzt?

Dokumentation der Umfrage ZR2321:

n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren

Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

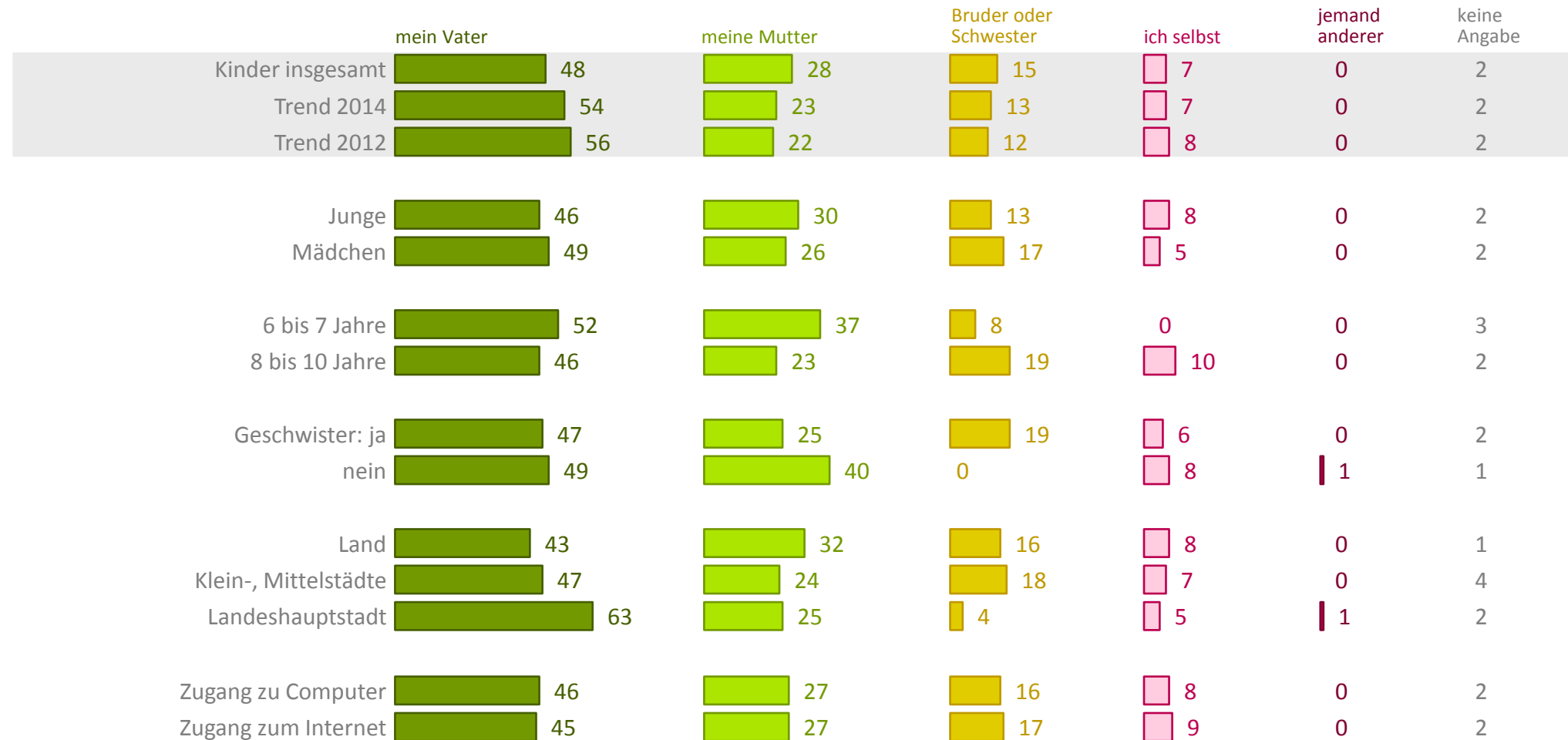
*) Wurde im Trend nicht abgefragt

Basis: Kinder mit Handy/Smartphone
(Ergebnisse in Prozent)

Die Handy-Profis

Beim Handy schreibt man den Vätern die größte Kompetenz zu.

Am besten kennt sich aus -



Frage 55: Wer kennt sich bei euch daheim mit dem Handy/ Smartphone am besten aus?

Dokumentation der Umfrage ZR2321:
 n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren
 Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

Basis: Oberösterreichische Kinder im Alter von 6 bis 10
 (Ergebnisse in Prozent)

Inhaltsverzeichnis

1 Stichprobe und Methodik	Chart 3	6 Computer	Chart 29-39
2 Freizeitverhalten & Medienrelevanz	Chart 5-6	7 Internet	Chart 41-55
3 Ausstattung an technischen Geräten	Chart 8-16	8 Handy	Chart 57-59
4 Fernsehen	Chart 18-21	9 Medienkompetenz & Kommunikation	Chart 61-66
5 Lesen	Chart 23-27		

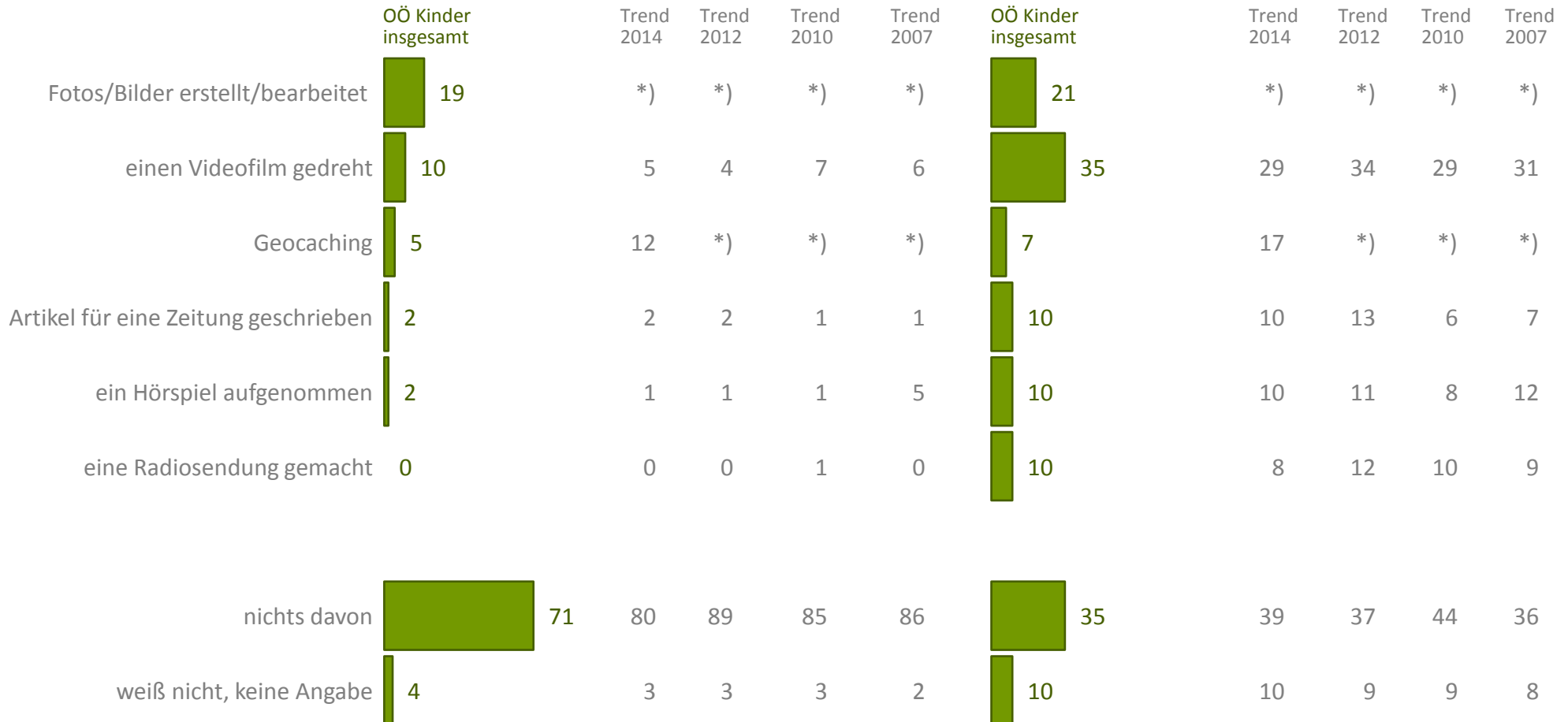


Videofilm, Zeitungsartikel & Homepage – Aktivitäten für Kinder

Infos Fotos machen ist weit verbreitet, Videos klingen spannend!

Es haben schon gemacht -

Es würden gerne machen -



Frage 56: Welche der folgenden Dinge hast du schon einmal gemacht?

Frage 57: Und welche Dinge würdest du gerne selbst machen bzw. ausprobieren?

Dokumentation der Umfrage ZR2321:

n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren

Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

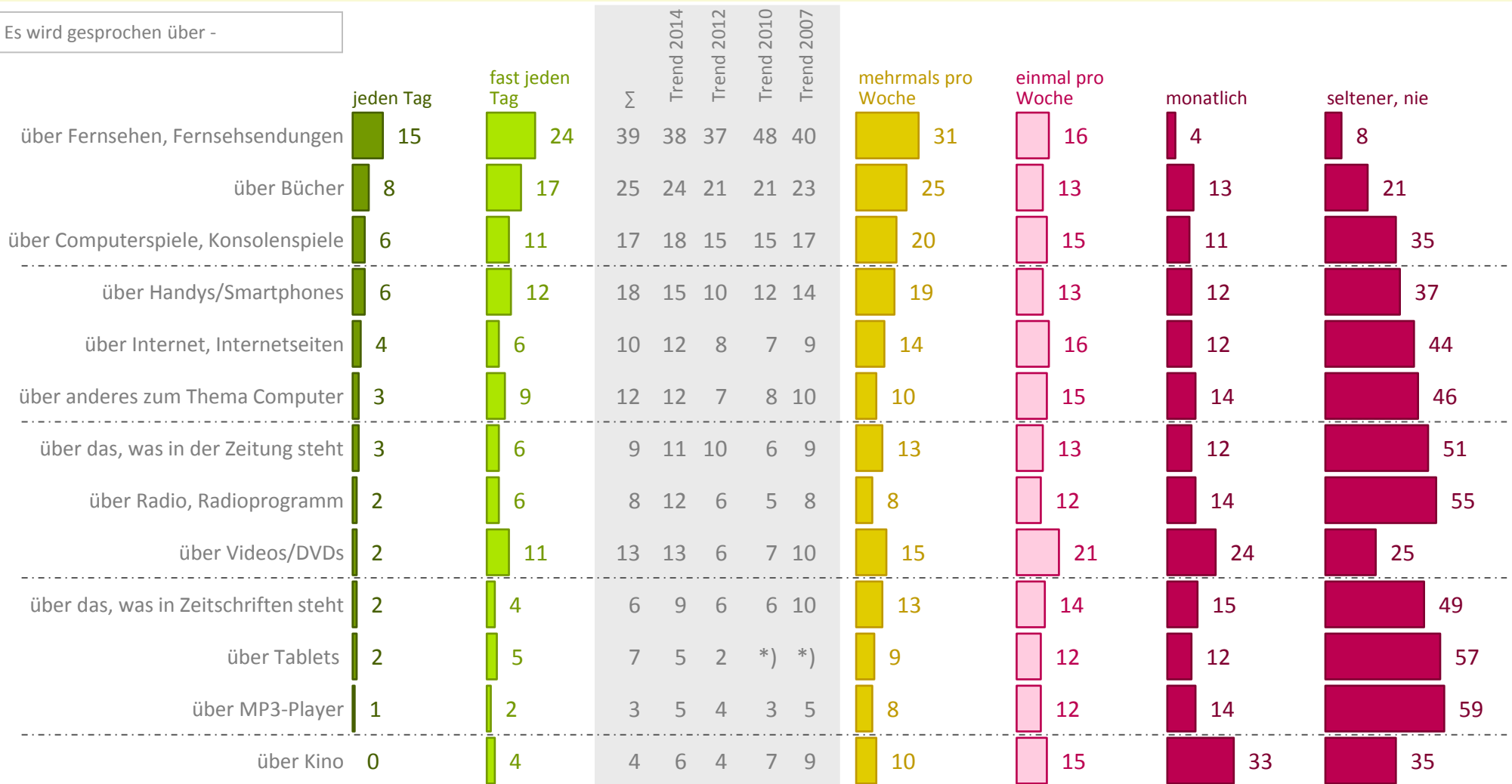
*) Wurde im Trend nicht abgefragt

Basis: Oberösterreichische Kinder im Alter von 6 bis 10
(Ergebnisse in Prozent)

Medien – Gesprächsstoff

TV bietet den meisten Gesprächsstoff.

Es wird gesprochen über -



Frage 58: Durch die verschiedenen Medien wie Fernseher, Computer, Internet etc. erfährt man viele Dinge und kann Verschiedenes machen. Wie häufig sprichst du mit jemand darüber, was du mit den verschiedenen Geräten erlebt hast? Bitte verteile die Karten, je nachdem, wie oft du über diese Dinge sprichst.

Dokumentation der Umfrage ZR2321:

n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren

Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

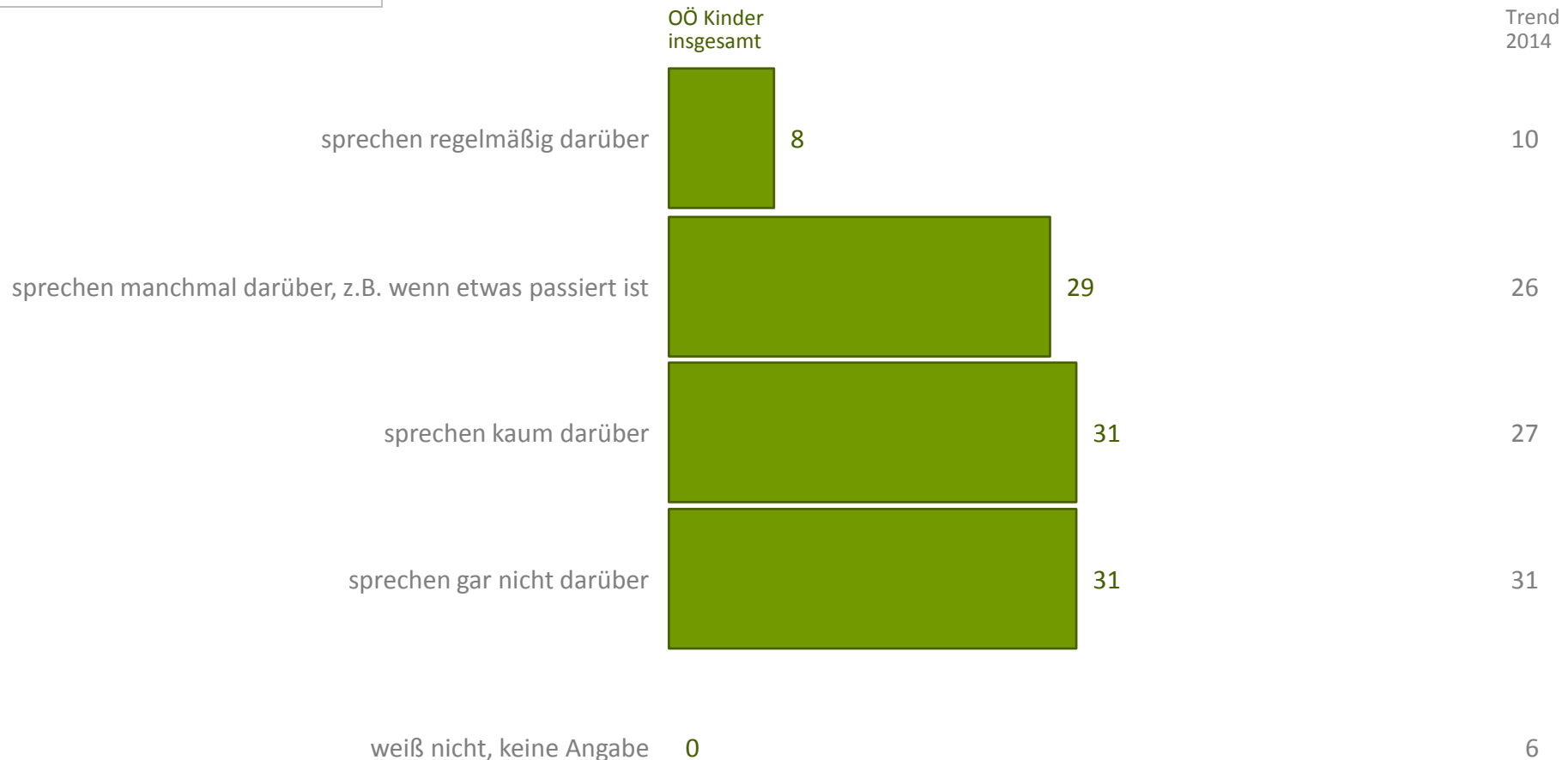
*) Wurde im Trend nicht abgefragt

Basis: Oberösterreichische Kinder im Alter von 6 bis 10
(Ergebnisse in Prozent)

Medien – Gesprächsstoff

i Der Umgang mit Computer und Handy wird in den Schulen selten thematisiert.

Es wird über Computer und Handy an Schulen gesprochen -



Frage 59: Und wie ist das mit dem Umgang von Computer, Handy und ähnlichen Geräten, sprechen deine Lehrerinnen mit euch darüber, wie und wann man damit am besten umgeht oder eher nicht?

Dokumentation der Umfrage ZR2321:

n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren

Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

Basis: Oberösterreichische Kinder im Alter von 6 bis 10
(Ergebnisse in Prozent)

Ansprechpartner in Medien-Fragen

i Auch bei Kindern: Handy/Smartphone ist ein Thema für den Freundeskreis.

Es wird gesprochen über -	mit meiner Mutter				mit meinem Vater				mit meinen Eltern				mit den Geschwistern				mit Freunden				mit Onlinefreunden				mit Lehrern						
	Trend 2014	Trend 2012	Trend 2010	Trend 2007	Trend 2014	Trend 2012	Trend 2010	Trend 2007	Trend 2014	Trend 2012	Trend 2010	Trend 2007	Trend 2014	Trend 2012	Trend 2010	Trend 2007	Trend 2014	Trend 2012	Trend 2010	Trend 2007	Trend 2014	Trend 2012	Trend 2010	Trend 2007	Trend 2014	Trend 2012	Trend 2010	Trend 2007			
Bücher	36	36	39	39	36	3	5	2	3	2	27	23	22	17	20	11	8	7	5	4	11	11	9	14	16	1	5	5	0	7	11
Radio, Radioprogramm	24	26	25	22	26	5	6	4	6	6	30	24	26	19	21	13	8	4	7	7	13	9	12	15	20	2	3	3	0	3	3
das, was in Zeitschriften steht	23	28	28	17	25	8	6	2	8	4	36	26	27	15	22	8	5	2	7	4	13	13	17	16	21	3	1	2	0	2	4
das, was in der Zeitung steht	22	26	27	18	26	9	8	6	11	8	44	31	32	20	26	7	4	2	3	4	3	4	5	9	9	2	3	4	0	3	8
Internet, Internetseiten	21	19	20	14	13	11	13	9	8	12	25	18	23	16	14	10	9	6	10	8	24	15	15	15	26	2	1	0	0	5	7
Fernsehen, Fernsehsendungen	17	22	23	28	20	5	6	4	5	5	28	26	27	17	20	20	18	12	16	14	24	21	27	25	34	1	0	0	0	0	2
Handys/ Smartphones	15	14	15	15	14	10	11	8	9	9	20	17	16	15	16	13	11	8	9	7	34	26	30	27	33	1	0	0	0	1	2
Kino	13	20	19	15	17	5	5	3	4	3	24	19	20	19	17	12	11	8	11	11	40	32	35	32	40	1	0	0	0	1	1
Videos/DVDs	13	18	17	15	17	7	6	4	5	8	23	21	22	17	15	19	17	14	12	10	31	25	29	32	36	1	0	0	0	1	1
anderes zum Thema Computer	12	14	13	12	14	14	16	17	12	12	24	16	15	11	15	15	11	10	9	9	22	16	17	21	26	2	2	3	0	4	6
Tablets	12	12	9	*)	*)	11	11	6	*)	*)	27	13	14	*)	*)	14	12	8	*)	*)	24	18	22	*)	*)	2	1	1	0	*)	*)
Computerspiele, Konsolenspiele	9	13	13	11	13	10	12	9	6	8	18	12	13	11	10	19	17	14	12	16	34	28	34	35	39	3	1	0	0	2	3
MP3-Player/ iPod	9	15	12	7	11	5	8	5	4	7	17	13	13	9	10	29	17	18	13	9	30	23	26	27	36	2	0	0	0	1	2

Frage 60: Und mit wem sprichst du hauptsächlich über deine Erlebnisse mit den verschiedenen Medien? Bitte verteile die Karten entsprechend auf dem Bildblatt.

Dokumentation der Umfrage ZR2321:
 n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren
 Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

*) Wurde im Trend nicht abgefragt

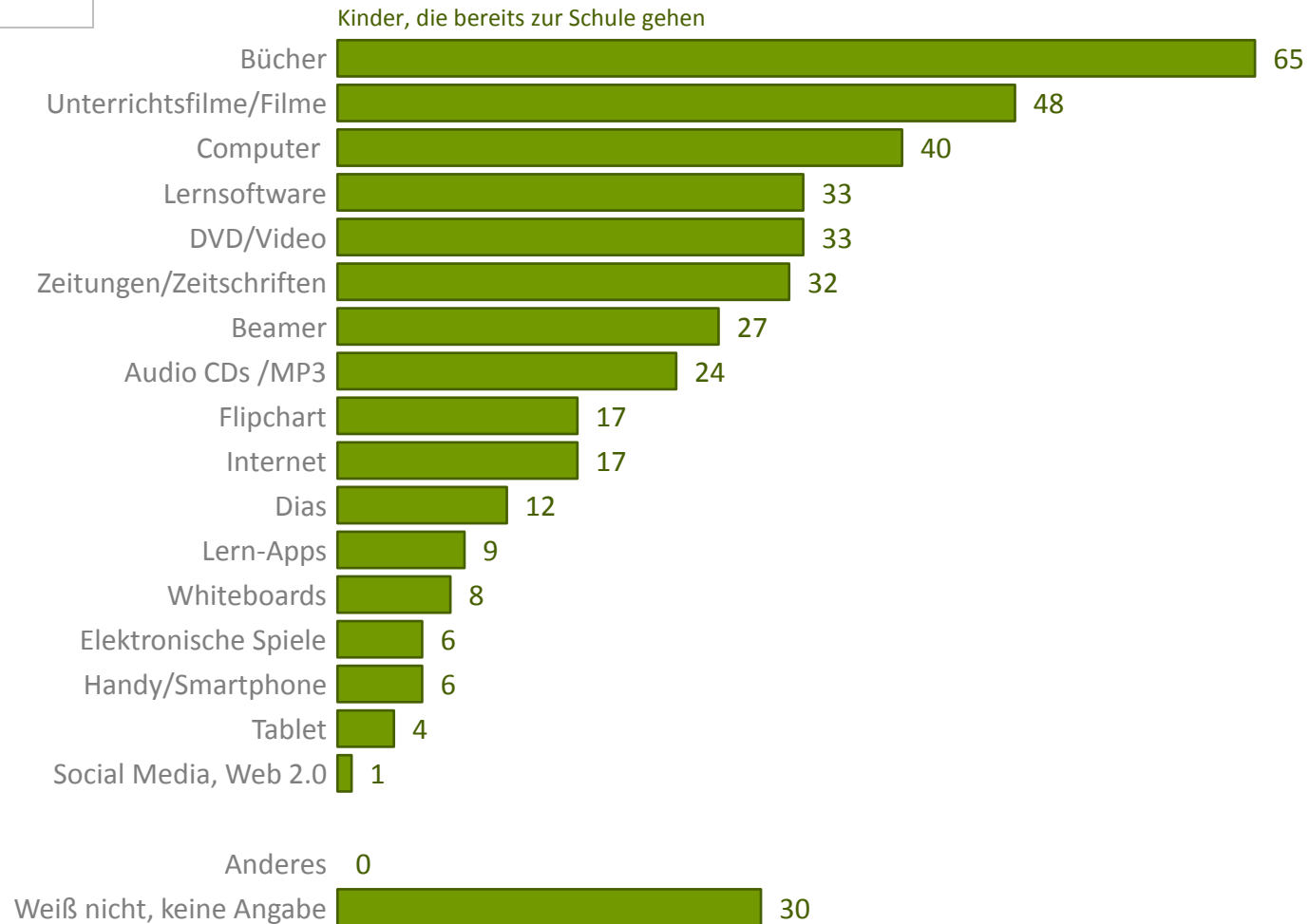
Basis: Oberösterreichische Kinder im Alter von 6 bis 10 (Ergebnisse in Prozent)



Materialien im Unterricht

i Bücher und Filme sind die Klassiker im Unterricht.

Es werden folgende Materialien benutzt -

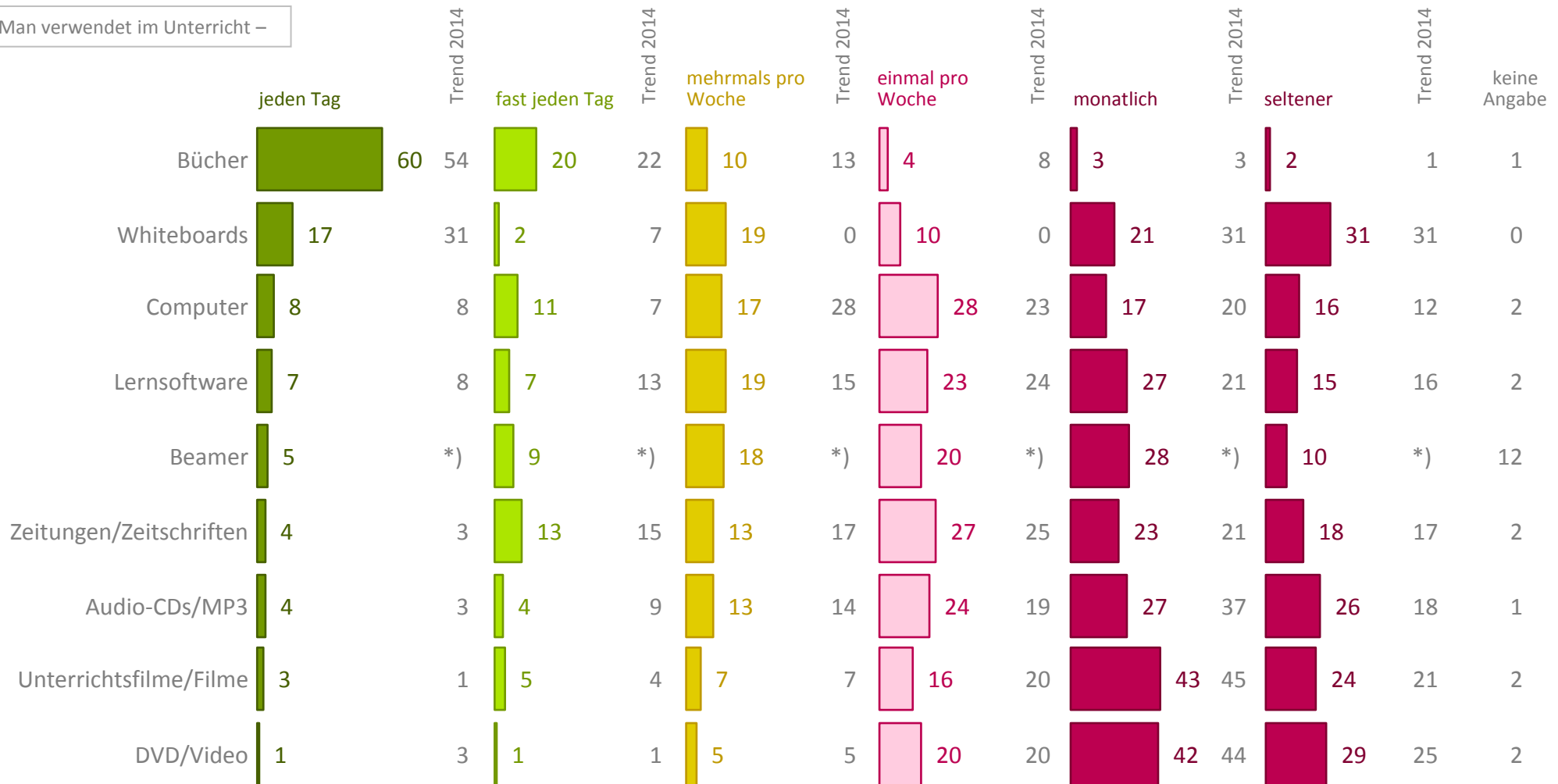


Frage 61: Ich lese dir nun ein paar Geräte und Materialien vor. Sag mir bitte, ob ihr das in der Schule schon mal im Unterricht benutzt habt oder noch nicht.

Häufigkeit der Verwendung von Materialien im Unterricht

Bücher werden fast täglich im Unterricht eingesetzt.

Man verwendet im Unterricht –



Frage 62: Und wie häufig verwendet ihr die jeweiligen Dinge im Unterricht? Sag mir bitte jeweils ob ihr das genannte Medium jeden Tag (1) verwendet, fast jeden Tag (2), mehrmals pro Woche (3), einmal pro Woche (4), monatlich (5) oder seltener (6) benutzt. *Nicht vorlesen: keine Angabe (7)*

Dokumentation der Umfrage ZR2321:

n=503 persönliche Interviews mit oberösterreichischen Kindern zwischen 6 und 10 Jahren

Erhebungszeitraum: 18. März bis 17. Mai 2016; maximale statistische Schwankungsbreite n=503 +/- 4,47 Prozent

*) Wurde im Trend nicht abgefragt

Basis: Kinder, die bereits zur Schule gehen und die die jeweiligen Geräte im Unterricht schon benutzt haben (Ergebnisse in Prozent)